

Postillon

Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 05232-3334 • Fax 05232-1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

Schlafglück
 Bettenfachgeschäft Kanschik
 Lange Straße 63 • 32791 Lage
**Wir reinigen/waschen
 auch Ihre Oberbetten
 und Kissen.**
 Wir können nicht heilen,
 doch
 wir können helfen,
 dass Sie wieder
 schlafen können.

BIANI - BASLER
 GAMBRO - LUGCA
 FERRER - L'ARTISTINA
 MOCILLA - MUGLIONE
 SEIT 1941
**EXCLUSIVE MODE
 IM HERZEN VON LIPPE**
Modereus Brand
 Hochstraße 22 | 32791 Lage | Tel. 05232/1485

67. Jahrgang, Nr. 02/19

26. Januar 2017

Farbe im Haar!
**Mutige
 überraschen
 immer wieder
 auf's Neue!**
 - natürlich und
 elegant zugleich -
 Lage
 Lange Straße 75
 Telefon 30 48
**Termine
 nach Wunsch!**



HAAR
Schneiderei
 Inken Rüber

**Ihr Strom wird teurer?
 LageStrom* nicht.
 Also... nicht ärgern. Wechseln!**

* LageStrom und LageÖkoStrom bereits im 3. Jahr konstant günstig

Ihre Vorteile
 + Ihre Stadtwerke vor Ort
 + garantiert günstige Preise
 + persönlicher, schneller Service
 + entspannter Wechsel
 + 40 Euro Einkaufsgutschein

Schnell ist schlau: Nutzen Sie jetzt Ihr Sonderkündigungsrecht und wechseln Sie zu LageStrom oder LageÖkoStrom. Die Wechselformalitäten erledigen wir für Sie. Einfach anrufen oder ins Kundenzentrum kommen. Bitte Ihre letzte Stromrechnung bereithalten. Danke!

☎ Telefon: 0 52 32-95 350

Mehr Infos unter www.stadtwerke-lage.de

**Winterlager-
 RÄUMUNG**
 Einzelteile bis zu
50% reduziert!
WOLFGANG'S
 men-shop
 &
 women
 Bergstr. 9 • 32791 Lage • Tel. 05232-18144

AWO
**AWO Pflege- und Betreuungsdienst
 - Team Lage**
 Tel.: (0 52 32) 9 756 756

- Kranken- u. Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotruf
- Mobiler Sozialer Dienst
- Betreuung f. Demenzerkrankte
- Wunderberatung

Friedrich-Ebert-Str. 18
 32791 Lage
 pflegeteam-lage@awo-lippe.de
 www.awo-lippe.de

Stadtwerke Lage
 ... weil der Heimvorteil zählt

Holocaut-Gedenken
 Stadtkonventsgemeinden feiern einen gemeinsamen Gottesdienst zum Holocaust-Gedenken in der Hellig-Geist-Kirche am Sepanplatz, Beginn ist um 18.00 Uhr.

**Einmal im Monat
 iPad-Club für ältere Menschen**
 Praxis ausprobiert. Die einzelnen Termine sind inhaltlich voneinander unabhängig. So kann jederzeit im laufenden Semester eingestiegen, oder auch nur an einzelnen Terminen teilgenommen werden. Voraussetzung: grundlegende Bedienung des Geräts, z.B. durch die Teilnahme an einem iPad Einführungskurs. Ein eigenes iPad mit Ladegerät muss mitgebracht werden. Anmeldung und nähere Informationen unter Tel.: 05232/95500.

Neuer Hauptmann der „Ersten“: Dr. Karsten Stolz
 Dr. Stolz bestätigt Heyer und Schliemann in ihren Funktionen

Lage. Die 1. Kompanie der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V. hat den 16. Hauptmann - seit 1862 - gewählt und damit die Nachfolge des verletzungsbedingt als Kompaniechef nicht mehr amtierenden sehr beliebten und erfolgreichen Hauptmanns Thomas Liebrecht geregelt. Oberst und Vorsitzender der Schützengilde Michael Krügermeyer-Kalhoff hat die Bestellung des Neuen zum Kompaniechef vorgenommen und die damit verbundene Beförderung zum Hauptmann unter großem Beifall aller Offiziere der 1. Kompanie ausgesprochen. Der Name des 16. und neuen Kompaniechefs der Eichenlaub-Kompanie: Dr. Karsten Stolz. Dr. Stolz ist 45 Jahre alt, verheiratet, Vater von zwei zurzeit studierenden Töchtern und promovierter Pharmazeut. Er führt die Westtor-Apothek in Lage. Er ist seit 1987 Mitglied der Lagenser Schützengilde und seit 1999 Offizier der Eichenlaub-Kompanie. Der 1500 Mitglieder zählende Lagenser Schützengemeinschaft ist der u.a. als Musikoffizier bei den Schützenfesten bestens bekannt. Das Votum der „Erste“-Offiziere lautet: Alle Mitglieder stimmen mit JA. Ein Vertrauensvotum das gleichermaßen der Führungspersönlichkeit, dem Menschen und dem Sportkameraden Dr. Karsten Stolz galt. Das brachte auch Oberst Michael Krügermeyer-Kalhoff im Beisein seines Stellvertreters Major Kai Freudenberg und dessen Adjutanten Lutz Steinmann bei seiner Beförderungsrede und Laudatio anschaulich zum Ausdruck. Hierbei hob er auch besonders die absolute Zuverlässigkeit des neuen Hauptmanns hervor und brachte weiter sein starkes Engagement in zahlreichen gemeinnützigen Einrichtungen zum Ausdruck. Sein Schlusswort: „Im Namen des Gil-

devorstandes möchte ich die 1. Kompanie zu dieser Personalstellung bedankt. Hierbei wird die außerordentlichen Verdienste des aus der Leitungsfunktion ausgeschiedenen Thomas Liebrecht detailliert gewürdigt. Hierbei wird es u.a. auf die Einrichtung des traumhaften Kompanie-Revis, die beliebte Beach-Party, besser bekannt als Tomms Beach-Party, die Anschaffung der Kompanie-LKW und des mobilen Info-Standes hin. Besonders hob er die durch Tomms erfolgte sehr erfolgreiche Gründung der Kompanienteams Youngsters-Gruppe hervor und die hierzu gehörende Auslobung besonderer Preise hin. Hauptmann Dr. Stolz bedankte sich für das ihm entgegen gebrachte große Vertrauen und sicherte zu: ganz im Sinne des Geliebten und erfolgreichen Vor-

stapfen von „Tommi“! Ein besonderer Dank galt dem seit Februar 2016 die Kompanie-führenden Duo Rotmeister Detlef Heyer und Sportoffizier Martin Schliemann: „Außergewöhnliche Einsätze und sehr beachtenswerte Sportereignisse hätten in Fortführung der Liebrecht-Arbeit ein sehr erfolgreiches Sport- und Veranstaltungsjahr 2016 besichert.“ Bei dieser Leistungsbilanz der beiden Funktionsträger überrascht es nicht, dass Dr. Karsten Stolz als neuer Kompaniechef sein ihm allein zustehendes Recht zur Berufung eines Rotmeisters sowie eines Sport- bzw. Schießoffiziers dahingehend wahrnahm, dass er ganz im Sinne der Eichenlaub-Kompanie Detlef Heyer als Rotmeister und Hauptmann-Stellvertreter sowie Martin Schliemann als Schießoffizier erneut in ihre bisherigen Leitungsfunktionen berief und damit die Leistungsbilanzen beider Schützenkameraden in fachlicher und menschlicher Hinsicht bestätigte.

Wir informieren:
 +++ Rechtsschutz-Versicherer heben Preise an. +++
**Jetzt günstige
 Beiträge sichern!**
 +++ Rechtsschutz-Versicherer heben Preise an. +++

3
**Profitieren Sie jetzt
 von unserem starken
 Rechtsschutz.**
 So z.B. Privat- und Verkehrsrechtsschutz ab 9,91 €* im Monat.

sparkasse-paderborn-detmold.de
 Sparkasse Paderborn-Detmold

Stellen sich gern zum Erinnerungsfoto (v.l.): Erneut berufenen Sportoffizier Oberleutnant Martin Schliemann, bestätigter Rotmeister und Hauptmann Stellvertreter Detlef Heyer, neuer Hauptmann „Erste“ Dr. Karsten Stolz, Oberst und Gilde-Vorsitzender Michael Krügermeyer-Kalhoff sowie Major Kai Freudenberg. Freudestrahlend zeigt Dr. Karsten Stolz die ihm vom Oberst überreichten Hauptmann-Sterne für seine Schützerklappen.



Dr. Karsten Stolz ist neuer Kompanie-Chef der 1. Kompanie innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V.





Satirische Prunksitzung erfüllte alle Erwartungen

Karneval mit Liederheim in der einmal mehr ausverkauften Aula des Schul- und Sportzentrums Werreanger

Lage (wl). Wieder einmal ausverkauft war die Aula des Schul- und Sportzentrums Werreanger, als dort der MGV Liederheim am Samstag, 21. Januar 2017, seine traditionelle Prunksitzung feierte. Wie in den vergangenen Jahren wurde auf der von Eiferpräsident Björn Cruel geleiteten Prunk- und Satiresitzung eine große Themenvielfalt unbeschwert, mit viel Humor aber zumeilen auch mit Schadenfreude sowie manchmal herrlich politisch unkorrekt vorgetragen. Das Publikum hatte seinen Spaß und bedachte die zahlreichen Aktiven meistens mit viel Applaus.

Jenseits der Politik kosteten die Liederheimer auf ihrer Prunksitzung mit Genuss Joachim Löws Festgriff bei der EMA 2016 aus, der in die Hose ging. Das jubelnde Publikum in der „Narhalla“ fühlte sich bestens unterhalten. Vor den eröffnenden Worten belebten die Liederheimer einen seit zwei Jahrzehnten nicht mehr gepflegten Brauch: Alle Chormitglieder versammelten sich auf der Bühne und stimmten mit „Tage wie diese“, einem Lied der Band „Die Toten Hosen“, die Besucher auf das kommende Geschehen ein. Auch an einer weiteren, fast schon vergebens geglaubten Tradition, die vor Jahresfrist wiederbelebt worden war, hielten die Liederheimer fest: Udo Fellmer wurde mit dem traditionsreichen Orden „Blauer Stern“ ausgezeichnet.

Nachdem Sitzungs- und Eiferpräsident Björn Cruel Gäste und Ehrengäste begrüßt hatte nahm das Programm seinen Lauf. Die Liste der auftretenden Ensembles war lang, aber die Nummern folgten zügig aufeinander. Seit Jahren ist der Liederheim-Karneval dafür bekannt, dass er sowohl kommunale als auch nationale Themen „aufspielt“ und daraus seinen Honig saugt. Diesmal stellten der „Dreck in der Innenstadt“, der Wasserrohrbruch auf dem Marktplatz, der „Fassadenkampf“ und das Wissenstest der Lagenser Schützen (um nur einige Beispiele zu nennen) den Fundus dar, aus dem sich die Liederheimer zu bedienen wussten. Auf nationaler Ebene ging es um die CDU, die SPD und die AfD sowie um die Wahl Donald Trumps zum amerikani-

schen Präsidenten durch die US-amerikanischen Bundesstaaten. Vorgelesen wurde die bunte Mischung von den verschiedenen Liederheim-Ensembles (z.B. Mops Kuckuck, Zündkerzen, Melodiekeren), wobei die Aktiven (hauptsächlich Thomas „Tobi“ Reiche, Rudolf Müller-Ebbighausen, Robin Oliveira Bernardo, Gerold Obst, Sascha Brückner und Dirk Detert) in immer wieder neuen Rollen auftraten. Daniel Zindel, der vor einem Jahr wegen Zeitmangels hatte pausieren müssen, weshalb sein Auftritt „Till vom Liederheim“ damals entfallen war, war jetzt wieder mit von der Partie. Dieser satirische Jahresrückblick wurde vom Publikum heiß erwartet worden und wurde mit viel Beifall bedacht. Kein Gefas Haar ließ Till z.B. am Grafito-Projekt des Gymnasiums, das im Juni der Öffentlichkeit vorgestellt worden war. Zehn Schüler des städtischen Gymnasiums hatten einen kaum zu übersehenden Grafito in der Gestalt eines grünen Wurms auf eine Außenwand der Sporthalle des Schulzentrums gesprüht. Und zwar vollkommen legal sowie ebendrin mit Unterstützung sowohl der Schulleitung als auch der Landesregierung in Form des Landesprogramms „Kultur und Schule – Kunstprojekte an Schulen“.



Immer bissig: Daniel Zindel als „Till vom Liederheim“.



Die „Lie-La-Girls“ erhielten uneingeschränkten Beifall auf der Prunksitzung.



Denkmal der Freude: Gerold Obst forderte als Präsident Trump auf „Make Lage great again.“



Mit Andreas Gaballers „Hulapalu“ eröffneten (von links) „Tobi“ Reiche, Dirk Detert und Robin Oliveira Bernardo den musikalischen Teil der Show.



Alle Chormitglieder versammelten sich auf der Bühne zu einem gemeinsamen „Tage wie diese“. Mit dem Orden „Blauer Stern“ wurde Udo Fellmer (1. Reihe, 4. von rechts) geehrt.

Trommel dich fit im VFL Pottenhausen

Lage/Pottenhausen. Drums Alive ist ein neues Fitnessprogramm mit dem Einsatz von Sticks, einem Gymnastikball und Musik. Es macht Spaß, hält fit und baut Stress ab. Mit Drums alive kann man sich richtig ausstromen und den Energien freien Lauf las-

sen. Jede Übungsstunde fördert die Gesundheit durch effektive Bewegung. Nun bietet der VFL Pottenhausen die Möglichkeit, an diesem neuen, trendigen und spaßbringenden Kurs teilzunehmen. Der Kurs läuft immer donnerstags von 18.30 Uhr bis

19.30 Uhr in der Sporthalle in Pottenhausen, Krentrupstr. 15 bis zum April 2017. Einstig ist jederzeit möglich. Den Kurs leitet der Trainer für Zumba und hiphop-Rocke Louise Ambrosine. Infos und Anmeldungen bei C.Witte, Tel. 057 5246961.

Ute Kiel referiert

Was ich tun kann, wenn ich nichts mehr tun kann

Lage/Heiden (wl.) Auf Einladung der Blumen- und Gartenfreunde Heiden schildert Ute Kiel aus Niewald, Mitarbeiterin des ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes Lippe e.V., wie sie und ihre Kollegen und Kolleginnen Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu Hause, im Heim, im Krankenhaus oder in stationären Hospiz begleiten. Als weiteren Schwerpunkt ihrer Arbeit stellt

Ute Kiel die Beratung und Begleitung von Familien mit schwerkranken Kindern dar. Ziel ist es hier, Familien zu entlasten und zu stärken, die sich in einer solchen Ausnahmesituation befinden. Und schließlich zeigt sie Möglichkeiten der Trauerbegleitung durch den Beratungsdienst auf, z.B. nach dem Tod eines Kindes in der Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern“ oder in der Trauergruppe

„Sonnenstrahl“ für trauernde Kinder oder Jugendliche. Selbstverständlich geht die Referentin am Ende ihres Vortrages auch auf Fragen der Zuhörer ein und bietet weiteres Informationsmaterial an. Die Veranstaltung, zu der auch wieder Gäste herzlich willkommen sind, findet statt am Donnerstag, 2. Februar, um 19 Uhr im „Neesehof“ in Heiden. Der Eintritt ist frei.

Zu oft vor die Wand gelaufen

TG verliert in Steinheim 25:29

Lage. Trainer Köckeritz konnte zum Match in Steinheim (unter Ex-Coach Jörg Härke) auf einen gut gefüllten Personabogen schauen. Nolting (Knie) und Schmidt (Uraub) fehlten zwar, dafür waren Beckmann und Y. Beermann nach langer Zeit einmal wieder in der Heimat. Mit dem anvisierten Sieg hätte man einen direkten Tabellenanbahn erwarteten und den eigenen Platz in den Top-5 zementieren können.

Direkt von Beginn an war klar erkennbar, dass zwei durchwegs kompakte Abwehrreihen aufeinandertrafen. Dabei hatte insbesondere die TG Probleme, Lösungen gegen die großgewachsene Steinheimer Abwehrformation zu finden. Folglich stand nach etwa zehn gepieselten Minuten ein

14-Rückstand. Dann aber fanden die Zuckerstädter, angeachtet durch wirklich gute Defensivarbeit, besser in den eigenen Rhythmus. Geduldriges Angriffsspiel resultierte in besseren Abschlüssen und einigen Siebererlören. Quasi mit dem Pausenpiff konnte man so die erste Führung der Partie verbuchen (11:0). Auch die Minuten nach der Kablinenansprache verliefen äußerst ausgefallen. Beide Mannschaften tauschten Tore aus und hielten das Spiel sehr lange sehr ausgeglichen (13:13, 16:16, 20:20). Auf Steinheimer Seite wusste in dieser Phase besonders Nume zu gefallen, der seine Farben mit etlichen Toren aus schwierigen Situationen anführte. Auf TG-Seite überzeugte Meierleers mit Siherheit vom Punkt und auch

Spielmacher Beckmann strahlte permanent Torgefähr aus. Zwei verborgene Seibenermoter und einige weitere ungenutzte Chancen nutzte der Gast dann zu einem vorentscheidenden Lauf. Auf 21:24 (bzw. 22:25 und 23:26) setzte sich Steinheim ab, diesem Rückstand liefen die Zuckerstädter bis zum Ende (25:29) vergeblich hinterher. Coach Köckeritz zur Niederlage: „Wir haben heute im Angriff zu wenig Lösungen gefunden und uns für unsere eigentlich ordentliche Abwehrleistung nicht bedankt. Bis auf Nume hatten wir alle Spieler gut im Griff, aber trotzdem aus vom Imf der ein oder andere Ball zu viel reingefallen.“ Tore für die TG: Meierleers 12/8, Beckmann 5, Brinkmann 2, Ebner 2, Harting 2, Zirkant 2.



„Was sich liebt, das killt sich“

19. Februar: Sandra Lüpkes und Jürgen Kehrer präsentieren Kurzgeschichten

Lage (wl). Ein einzor oder zwei-mal, kriminell geht es auf jeden Fall zur Sache, wenn das Ehepaar Lüpkes & Kehrer mit spitzer Feder Herzblut vergießen: Gut aufgelegt, lesen sie miteinander und „gemeinander“. Für die musikalische Umrahmung sorgt Sandra Lüpkes mit ihrem Liedern, ihrem Gesang und ihrem Spiel von Melodika und Flügelhorn.

Sie arbeitet als freie Autorin und Sänglerin. Von ihr sind bereits 15 Romane sowie Sachbücher und Kurzgeschichten erschienen. Als Drehbuchautorin hat sie gemeinsam mit ihrem Ehemann Jürgen Kehrer zwei Wiltsberg-Folgen für das ZDF geschrieben, ein drittes Drehbuch ist bereits in Arbeit. Jürgen Kehrer ist ein breiten Pu-

blikum insbesondere als Autor der „Wiltsberg-Krimis“ bekannt, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Das Ehepaar lebt in Münster

und wird als „Dreamteam“ der deutschen Krimiszene gehandelt. Dies nahmen die Stadtbücherei Lage und ihr Förderverein zum Anlass und laden ein zu einer Matinee mit diesem sympathischen Autorenduo am Sonntag, 19. Februar, um 11.00 Uhr im Technikum, Lange Straße 124. Eintrittskarten sind erhältlich ab sofort in der Stadtbücherei Lage (Technikum) und der Buchhandlung Brückmann, Lange Straße 79. Reservierungen und Anfragen sind möglich unter der Tel.-Nr. 05232/3432 (Buchhandlung) und unter der Tel.-Nr. 05232/601420 (Stadtbücherei). Der Förderverein der Stadtbücherei ist am Veranstaltungstag wieder um eine angenehme Bewirtung bemüht.



Sandra Lüpkes und Jürgen Kehrer - das „Dreamteam“ der deutschen Krimiszene kommt am Sonntag, 19. Februar, um 11.00 Uhr ins Technikum. Foto: Förderverein/ Sarah Koska

CDU-Ortsunion Kernstadt votiert für Videoüberwachung

Lage. Die Ortsunion Kernstadt der CDU Lage begrüßt ausdrücklich den Vorstoß zu mehr Videoüberwachung im öffentlichen Raum. Die in der Landes- und Bundespolitik seit dem Anschlag in Berlin geforderte Videoüberwachung im öffentlichen Raum ist bereits im Herbst vergangenen Jahres von der CDU Lage gefordert worden.

Auch Roland Schäfer, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, fordert schon seit längerem diese und ein Mitspracherecht der Kommunen. Leider verließen die entsprechenden Forderungen nicht erfolgreich. Jetzt sieht die Ortsunion die Chance gekommen, dass es Änderungen in den gesetzlichen Bestim-

mungen zur Videoüberwachung geben wird. Bisher ist eine Videoüberwachung nur an sogenannten Gefahrenorten, also Orten an denen wiederholt Straftaten begangen wurden, nach § 15a Polizeigesetz NRW möglich. Dies sind Orte an denen wiederholt Straftaten begangen werden. Diese Regelung muss nach Ansicht der Ortsunion Kernstadt in Übereinstimmung mit dem CDU-Standband und der CDU-Ratsfraktion geändert werden. Bereits vor einigen Monaten forderte sie die CDU-Landtagsfraktion zu einer entsprechenden Änderung des Polizeigesetzes auf.

Damals schon hat der Lagenser Ratsherr Gerd Wiltbrock als Vorsitzender des Ausschusses für Sicherheit und Öffentliche Ordnung bereits ein Motionen ergriffen, um den Maßstab zu erhöhen, zum Beispiel wurden die Wände weiß gestrichen und die Büsche zwecks besserer Einsehbarkeit zurück geschritten. Jedoch würde eine Videoüberwachung nicht anhand der Bevölkerung einer Stadt bestimmen. Pro angefangene 10.000 Einwohner kann es eine Kamera geben. Den Standort bestimmt die Kommune selbst.“

Die Ortsunion Kernstadt wüsste auch bereits einen Standort zur Installation. Der Standort wäre die Überführung an der Hochbrücke. Diese ist ein Angstort. Zwar hat die Stadtverwaltung in Absprache mit dem Ausschuss für Sicherheit und Öffentliche Ord-

nung bereits Maßnahmen ergriffen, um den Maßstab zu erhöhen, zum Beispiel wurden die Wände weiß gestrichen und die Büsche zwecks besserer Einsehbarkeit zurück geschritten. Jedoch würde eine Videoüberwachung nicht anhand der Bevölkerung einer Stadt bestimmen. Pro angefangene 10.000 Einwohner kann es eine Kamera geben. Den Standort bestimmt die Kommune selbst.“

Die Ortsunion der Kernstadt ist sich bewusst, dass die Datenschutz eine hohen Stellenwert besitzt. Jedoch bestehen ausreichende Schutzmechanismen, um das informationelle Selbstbestimmungsrecht zu gewährleisten.

Anzeige Anzeige

TuRa Heiden baut auf neue Jugendarbeit

Sponsoren und Gönner unterstützen dabei – Neue Sportschen von Optic-Hardtke

Lage/Heiden. „Da wir Schritt für Schritt versuchen eine neue Jugend beim TuRa Heiden aufzubauen, ist es enorm wichtig, dass uns Sponsoren und Gönner für diverse Anschaffungen dabei unterstützen. So sind wir vor 2 Jahren mit der G- und F-Junioren-Mannschaft angefangen und haben innerhalb eines halben Jahres sehr viel positive Resonanz erhalten. Nach der Hallensaison kamen 9 neue Spieler zu uns und wollten in unserem Verein TuRa Heiden gerne Fußballspielen.

Diese sehr gute Resonanz ermöglicht uns, für die neue Saison, die im August begonnen hatte eine E-Jugend Mannschaft zu stellen. Hierfür mussten auch einige Sachen neu angeschafft werden wie z.B. neue Trikots und Trainingsbälle. Diese Sachen konnten teilweise von Sponsoren wie auch aus privaten Spenden angeschafft werden.“ heißt es in einer Pressemitteilung von Roland Brinkmeier und Dennis Mann, dem Trainerteam der E-Jugend des TuRa Heiden.

Weiter: „Als nächstes großes Ziel ist es uns sehr wichtig weitere neue Spielertenne-Spieler im Alter von 4-12 Jahren für den Verein zuzugewinnen, damit für diese und auch schon für die nächste Saison noch mehr Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet werden können.

Ganz aktuell wird an einem neuen Kader der D-Junioren gearbeitet. Spieler zwischen 10-12 Jahren sind ganz herzlich eingeladen vorbei zu schauen und mitzutrainieren.“ Roland Brinkmeier, „Dabei spielt es keine Rolle ob ihr schon einmal in

Fußball gespielt habt, oder sogar doch evtl. ein kleiner Ronaldo oder Müller seid. Wichtig ist, ihr habt Spaß am Fußball und möchtet gerne ein Teil unsere Fußballjugend werden“.

Die E-Jugend der TuRa konnte sich im vergangenen Jahr zum

Beispiel über ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk im Rahmen der Weihnachtsfeier freuen.

Für die sehr große Freude der Spieler sorgte die Firma Hardtke Optic aus Lage, die für jeden Spieler eine individuelle Sportsache (mit dem Namen jeden Spielers) ermöglichte. „Jetzt können wir

nicht nur auf dem Platz als Team erkannt werden, sondern auch schon auf dem Weg zum Spiel“, freuen sich die Kinder. Das Trainerteam Dennis Mann und Ronald Brinkmeier bedanken sich noch einmal sehr herzlich bei der Firma Hardtke Optic für die großartige Unterstützung.



Angelika und Gerhard Hardtke (rechts) ermöglichten durch ihr Engagement die Anschaffung der Sportsachen.

Köstliches K aus Lippe

Ihr Getränkemarkt in Lage

LAGENSER
10 Frucht Multivitamin

Flasche 0,7
1 Liter 1,03
+ Pfand 0,15

1,14

BAD MEINBERGER
CLASSIC 4 REZEPT

Kiste 12/0,7
1 Liter 0,81
+ Pfand 3,30

4,29

Herforder
Pils

Kiste 27/0,33
1 Liter 1,12
+ Pfand 3,68

9,99

Preis gültig vom 26.01. - 08.02.17

Bei uns im Sortiment:
Campinggas in 5 kg / 11 kg - Flaschen

P direkt vor der Tür

LAGENSER FRUCHTSAFTE KOCH GETRÄNKE GMBH
Tilmanstraße 57-63
32741 Lage
Tel. 0 52 32 / 9544-5

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 16.00 Uhr

Partner der Feuerwehren in Lippe

Zwei für Ihre Sicherheit!

An die Rauchmelder gedacht?
Ab 1. Januar 2017 sind Rauchmelder Pflicht.

Bei uns zuhause.

www.lippische.de

CASABLANCA

Ambiente Innenfarbe

ökologisch, unbedenklich, schadstofffrei!

Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 8-13 Uhr - 15-18.30 Uhr - Sa. 8-13 Uhr

Farben-PRÜSSLER

HELPUP - Telefon (05202) 2360

Gert Prüssner e.K., Helpuper Str. 360, 33818 Leopoldsdörhe

Die Immobilien-Spezialisten

Zwei attraktive Grundstücke in Lage

Ruhige Wohnlage in der Innenstadt, ca. 500 m², 1,5 geschossige Bauweise mit Südlich/nordlich, Bodenbelag noch nicht eingetragene Abgabeschluss. Online-Nr. 490249 KP: 70.000,-€

Top-Lage am Stadtwald, 913 m², 1,5 geschossige Bauweise möglich, Kanalarbeitung wurde bereits erhoben. Online-Nr. 490273 KP: 178.000,-€

Weitere Kauf- und Mietangebote unter www.IMMOBILIEN-IM-WESTTOR.DE

IMMOBILIEN

Mölling & Kampeter

IM WESTTOR Lange Str. 47 - Lage ☎ 05232/67088



Neue Selbsthilfegruppe in Lemgo

Gruppe für junge Menschen mit psychischen Erkrankungen

Kreis Lippe. Selbsthilfegruppen sind im Kreis Lippe ein wichtiger Bestandteil der Gesundheitslandschaft. Inzwischen gibt es auch immer mehr Selbsthilfegruppen für Menschen mit psychischen Erkrankungen, allerdings sind die meisten Mitglieder über 40 Jahre alt. Ein Novum bildet daher, dass sich in der Gründung befindende Selbsthilfegruppe für junge Menschen mit psychischen Erkrankungen.

„Depressionen und Burnout, das haben doch nur die älteren Menschen“, ist ein gängiges Vorurteil, dem sich diese Gründung entgegenstellt. Es geht darum sich Mut zu machen und aus der Iso-

lation zu kommen. Das „dunkle Loch“, in dem sich viele gefangen und verloren fühlen soll gemeinsam verlassen werden.

In jungen Jahren werden die Diagnose Depressionen oder Burnout als besonders stigmatisierend erfahren – „Noch nichts geleistet, aber Burnout!“, ist eine Aussage mit der der Betroffenen leider oft konfrontiert werden. Unverständnis und das Gefühl allein zu sein begleiten diese Erkrankungen.

Hier knüpft die neue Gruppe an, den „Nicht allein-sen“ ist eins ihrer Ziele. Der Name „Treffpunkt“ soll unterstreichen, dass es bei ihren regelmäßigen Treffen

vor allem um den Austausch von Erfahrungen und das gegenseitige Verständnis in einer vertrauensvollen Umgebung geht.

Die emotionale Unterstützung und das Nicht-alleine-sen wirkt sich positiv auf den Alltag aus. Der „Treffpunkt“ kann zu einem Anker im Leben werden. Die Treffen sollen regelmäßig zwei Mal im Monat donnerstags in Lemgo stattfinden. Interessierte wenden sich an die Selbsthilfe-Kontaktstelle im Kreis Lippe: Tel.: 05231/561260, Sprechzeiten: Mo, Di, Mi 10-13 Uhr und Do 10-17 Uhr, Email: selbsthilfe-lippe@paritaet-nrw.org, www.selbsthilfe-lippe.de

Pkw-Brand verhindert

Unfall auf der Schötmarshäuser Straße

aufgrund des Unfalls die Batterie des Renaults beschädigt worden war und geschmort hatte.

Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab und stellte den Brandschutz an der Einsatzstelle sicher. Weiterhin wurde die Batterie abgenommen. Aufgrund des Unfalls kam es zu einem beachtlichen

Rückstau. Die Feuerwehr Lage wurde hinzugezogen, da eine Batterie angefangen hatte zu schmoren und man Angst hatte, dass sich ein Brand entwickelte. Die Einsatzkräfte sicherten die Unfallstelle ab und klemmten die Batterie ab. Beim Unfall wurde niemand verletzt.



Die Einsatzkräfte sicherten die Unfallstelle und klemmten die Batterie ab.

Foto: Feuerwehr Lage

Rückblick, Ausblick und Ehrungen

Jahreshauptversammlung 2017 des Männergesangvereins „Frohsinn“

Lage-Kachtenhausen (wl). Am Freitag, 20. Januar 2017, hat es bei den Sängern des Männergesangvereins „Frohsinn“ Kachtenhausen den großen Rückblick auf das Jahr 2016 gegeben. Vorsitzender Fred Hamann berichtete den Mitgliedern des MGV auf der Jahreshauptversammlung 2017, was im vergangenen Jahr alles unternommen wurde und dass der Chor im Jahr 2017 seit 112 Jahren besteht.

Rückblickend wurden das Konzert der Sänger im April erwähnt, bei dem nach 2014 bereits zum zweiten Mal der ortsansässige Gespelschor „Joy“ mitgewirkt und zur Begeisterung gesorgt hat. Bereits zur Tradition geworden sind die Teilnahme am Konzert beim MGVCappel, der musikalische Besuch der Lagenser Altersheim im Herbst und diverse Auftritte in der Weihnachtszeit. Der Ausflug am 4. Juni stand diesmal unter einem sehr guten Stern. War in den Jahren zuvor das Wetter den Reisenden wenig gewogen und bescherte regelmäßig den einen oder anderen Regenstag, so wurde die Reise nach Bad Lippspringe und Hühovhof mit schönstem Sonnenschein verwöhnt. Das Senne-Infomationszentrum und der Hühovhof Heilmathof wurden besucht und sehr interessante Eindrücke vom früheren Leben in der Senne gewannen.

Besonders hervorgehoben wurde der Besuch aus Berlin. Im September besuchten die Mitglieder der „Berliner Sänger 1860“ die Kachtenhausener. Die 36-jährige Freundschaft der beiden Chöre wurde eines Wochenendes mit einem ereignisreichen Programm



Geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaft (von links): Martin Kippmann, Kurt Müller und Manfred Beermann.

gefeiert. Bei der Jahreshauptversammlung standen ebenfalls vier Ehrungen auf dem Programm, die von den beiden Vorsitzenden Fred Hamann und Peter Albrink durchgeführt wurden. Geehrt wurden Erwin Beermann und Manfred Beermann für 40 Jahre zum Teil aktive und fördernde Mitgliedschaft. Für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Martin Kippmann geehrt. Ebenfalls für 60 Jahre, davon 40 Jahre aktiv, wurde Kurt Müller geehrt. Berichte von Kassierer, Schriftführer, Pressewart, Notenwart, Anwesenheitsstatistiker und Chorleiter Dominik Weidner rundeten den Rückblick auf das vergangene Jahr ab.

Im Ausblick auf das Jahr 2017 sind einige Programmpunkte zu erwähnen. Am Sonntag, 23. April 2017, steht das große Frühjahrskonzert auf dem Programm. Hier wird der MGVC „Frohsinn“ mit dem MGVC „Eintracht“ Pflüschelde v.H. und den „Tastenbrechern“ das Konzert bestreiten. Die musikalische

Teilnahme bei der Fotostimmernacht im Juni in Kachtenhausen, beim „Open Stage“ am 1. Juli in der Lagenser Innenstadt und ein Ausflug im Mai nach Bad Karlshafen sind nur ein paar Punkte, die es den Mitgliedern des MGVC „Frohsinn“ Kachtenhausen im neuen Jahr nicht langweilig werden lassen.

Seit ein paar Wochen sind alle Aktivitäten auf „im Netz“ zu finden. Die Homepage des Männergesangvereins „Frohsinn“ Kachtenhausen (www.mgv-kachtenhausen.de) wird zehntel immer auf den aktuellsten Stand gebracht. Zum Ende der Jahreshauptversammlung standen noch die Vorstandswahlen statt. Der Vorstand wurde wie folgt wiedergewählt: 1. Vorsitzender: Fred Hamann, 2. Vorsitzender: Peter Albrink, 1. Kassierer: Günther Bröning, 2. Kassierer: Rainer Vogel, 1. Notenwart: Kurt Müller, 2. Notenwart: Bernhard Schreiber, 1. Schriftführer: Rudolf Störling, 2. Schriftführer: Hubertus Soll.

Lagener Gymnasium stellt sich vor

Lage. Am Samstag, dem 28.01.2017, findet der Tag der offenen Tür am Gymnasium der Stadt Lage statt. Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Grundschulen und deren Eltern sind herzlich zum Besuch eingeladen. Beginn ist um 9.00 Uhr. Ab 8.30 Uhr werden die Gruppen für den Unterricht eingeteilt, denn die Viertklässler haben die Möglichkeit, an zwei Unterrichtsstunden teilzunehmen. Des Weiteren werden die Inhalte der verschiedenen Unterrichtsfächer

vorge stellt, vom alten Rom über Luther und die Reformation bis hin zu spannenden Experimenten. Erstmalig werden auch Eltern in Biologie unterrichtet. Unter dem Motto „CSI Lage“ beschäftigen sie sich mit dem genetischen Fingerabdruck. Natürlich wird auch über das Daltonkonzept informiert, das das Gymnasium Lage zu einer außergewöhnlichen Schule in Ostwestfalen macht. Herzlich eingeladen sind auch Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Realschule und

Hauptschule, die das Abitur machen möchten. Für die 8. bis 10. Klasse sorgen die Klasse 8c mit einer Cafeteria sowie unsere Schülerfirma mit einer Ceperle. Zum Schluss gibt es noch einige Szenen des Theaterstücks „Aufbruch im Märchenwald“ zu sehen. Die Schülerinnen und Schüler der Lehrerinnen und Lehrer des Gymnasiums freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, denn sie das Daltongymnasium mit seinen vielen Möglichkeiten vorstellen möchten.

Selbstverteidigung

Kostenloser Kurs des Shaolin Kempo Karate im SuS Lage

Lage. Am heutigen Abend, 26.1.2017, startet ein Selbstverteidigungskurs des Shaolin Kempo Karate im SuS Lage über 10 Absende. Das Besondere: Der Kurs wird vom SuS Lage gesponsert und ist damit für die Teilnehmer kostenlos. Mitzubringen sind lediglich bequeme Kleidung, etwas zu trinken und gute Laune. Trainiert wird in Turnschuhen oder barfuß. Mitmachen kann jeder der Teil an der Bewegung hat und etwas mehr Selbstverteidigung sucht. Ob gleich heute dabei sein oder später dazu kommen, auch Quereinsteiger sind willkommen, da immer wieder von vorn angefangen

wird – immer wiederholen, bis es automatisch passiert – der Reflex sich zu wehren, sich selbst und auch andere zu verteidigen. Wer gelesen hat „SV-Kurs 1 Arm-länge“, dem sei gesagt das diese eine Arm-länge die Distance ist, welche ich aufbaue zu der Person, welche mir Unbehagen bereitet. Eine Arm-länge list mit alle Möglichkeiten, einfach ausweichen oder weglaufen und wenn es nicht anders geht ist meine andere Hand bereit diese Distance ganz schnell, kräftig und gewollt zu überbrücken um unbeschadet aus der Situation heraus zu kommen. Schwer wird es wenn diese

Arm-länge nicht mehr gegeben ist, wenn ich gefasst oder zu Boden gebracht wurde, ja schwer aber auch böse für den Aggressor (Angreifer) denn auch hier zeigen wir den Teilnehmern wie es geht sich zu wehren. Wie diese Arm-länge eine Grundsätzlichkeit in der SV ist, so hat auch jeder das Recht sich selbst und auch andere zu verteidigen. Das Recht braucht dem Unrecht nicht zu weichen und das ist auch ein Grundsätzlichkeit welche doch mehr im täglichen Umgang miteinander einfließen sollte. Weiter Infos erstellt Sylke Kielon unter Tel. 076-34982660.



Die Sänger bestätigten die Vorstandsmitglieder im Amt (von links): Hubertus Soll, Rainer Vogel, Fred Hamann, Peter Albrink, Kurt Müller, Rudolf Störling, Chorleiter Dominik Weidner, Bernhard Schreiber und Günther Bröning.



Großmeister (URLEHRER) Florian Hahn (Mitte) mit den SuS Karate Altmeistern Sylke Kielon (rechts) und Andreas Brechmann als Kursleiter (links) und deren Meisterschüler (im Vordergrund) Ellen Höche und David Schumacher.



World-Café - Jugend diskutiert mit Politik

Lagerer Jugendmitwirkungsforum im Gespräch

Lage. Was wünschen sich junge Menschen in Lage von ihrer Stadt? Welche Freizeitangebote und Sportaktivitäten sollen angeboten werden? Was kann an den Schulen getan werden, damit Jugendliche und Kinder sich dort wohlfühlen? Das und mehr waren die Themen des ersten Lagerer World Café Ende letzten Jahres. Das Jugend-Mitwirkungs-Forum (JMF) Lage wollte mit dieser anderen Form der Diskussion Jugendliche aus Lage mit den Politikern und Politikern der Stadt ins Gespräch bringen, um so neue Ideen und Impulse für ein junges Lage zu entwickeln.

Bei einem World-Café werden die aktuellen Themen und Ideen auf einer beschreibbaren Tischdecke festgehalten. Die Diskussions Teilnehmer des Jugendmitwirkungsforums und der Politik wechselten je nach Interesse zwischen den Tischen und brachten ihre Beiträge ein. Die mit Ideen und Vorschlägen beschriebenen Tischdecken präsentierten aufgehängt an einer Wand für alle sichtbar die Ergebnisse

des World-Café. Auch im HoT fanden sich zahlreiche Anregungen, die die etwa zwanzig Jugendlichen den gut fünfzehn Politikern und Politikern mit auf den Weg gaben.

Deutlich wurde, dass Jugendliche in der Politik ihrer Stadt mitreden wollen. Der Wunsch nach Fahrten von Linienbussen in den Abendstunden wurde genannt, ebenso wie ein Bustransfer zum Kino an den Wochenenden. Gewünscht wurde auch eine Kneipe oder Disco für junge Menschen in Lage, um sich mit Freunden zu treffen und nicht zum Tanzen nach Bielefeld fahren zu müssen.

Angeregt wurde ein engerer Kontakt zu den Entscheidungsträgern der Stadt Lage, etwa durch Politikern, die im Schulumitrat ihre Arbeit erklären. An ihren Schulen würden die Jugendliche gerne schönere Außenanlagen und mehr gesundes, frisches Essen in Mensen und Cafeterien bekommen. Auf dem Schulhof der Sekundarschule werden Möglichkeiten der sportlichen Aktivitäten in den Pausen vermehrt (z.B. ein

Boolzplatz). Eine Idee war ein besonderer Schüttag, an dem sich die Sportvereine mit ihren Angeboten direkt in den Schulen vorstellen. Bei der Stadtentwicklung mögen junge Menschen, das freies WLAN in der Stadt und überdeckte Bushaltestellen für sie berücksichtigt werden. Über Angebote der Stadt würden Jugendliche gerne mehr über die Kultur und das Leben von Flüchtlingen und Zuwanderern erfahren. Bei den angeregten Denkarbeit konnten sich alle an einem ausgiebigen Fingerfood-Buffer stärken. Dabei ergaben sich zahlreiche ungezwungene Gespräche zwischen jungen und älteren TeilnehmerInnen und Teilnehmern. Alle waren sich einig, dass an diesem gelungenen Abend viele neue Impulse für das Leben junger Menschen in Lage angeregt wurden.

Die Jugendlichen des Jugend-Mitwirkungs-Forums hoffen und wünschen sich, dass durch das World-Café Veränderungen in ihrer Stadt auf den Weg gebracht werden.



Antonia Bock (Sprecherin des JMF, Mitte, stehend), Dirk Pahmeier (Leitung FG Jugend der Stadt Lage, Sitzend), und Teilnehmerinnen des World-Cafés.

Instrumentenkarussell und Drum Circle

Ab Februar geht es rund in der Musikschule Lage

Lage. Drei verschiedene Instrumentenkarussells drehen sich vom 13. Februar bis 7. April 2017 in der Musikschule Lage. Angesprochen sind Kinder und Jugendliche, die herausfinden möchten, welches Instrument zu ihnen passt und welches sie langfristig erlernen möchten. In einem Karussell kann 4 Instrumente kennen lernen. Für jedes Instrument gibt es dazu zwei Unterrichtsstunden, dann kommt das nächste dran. Dieses Projekt dauert insgesamt 8 Wochen und kostet 70,00 €.

Ebenfalls am 13. Februar 2017 startet wieder ein neuer Drum Circle. Der Drum Circle spricht Erwachsene und Jugendliche aller Kulturen und jeder Herkunft an und soll über das gemeinsame spontane Musizieren Kontakte zwischen verschiedenen Menschen herstellen und zur Integration beitragen. Unterrichtstermin ist immer montags um 18:30 Uhr in der Musikschule Lage im Technikraum. Dieses Angebot wird vom Förderverein der Musikschule Lage

innerhalb des Programmes Pluspunkt.Musik finanziert. Spenden zur Unterstützung dieses Projektes sind sehr willkommen! Spendenkonto IBAN DE94 4765 0131 0070 0028 70 (Förderverein der Musikschule Lage e.V., Verwendungszweck Drum Circle). Zur Teilnahme am Drum Circle ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es im Büro der Musikschule 05232 17666 und auf der Website www.musikschule-lage.de

Für einen sicheren Weg durch die dunkle Jahreszeit

Reflektorwesten für Kinder der Kita Maßbruch

Lage. Kinder sind gerade in den Wintermonaten im Strassenverkehr nur sehr schlecht zu sehen. Daher war es dem Elternrat des Kindergartens ein besonderes Anliegen, alle Kinder mit Reflektorwesten auszustatten. Dank eines großzügigen Sponsors (LHK Feuerungsanlagen, Herr Klaus Kamphausen) konnten die Kinder der Kindertagesstätte Maßbruch jetzt mit Reflektorwesten ausgestattet werden, damit sie im Strassenverkehr auch schon von weitem gut sichtbar sind. Auch für Gruppenausflüge ist der Kindergarten nun mit einigen Westen ausgestattet und bestens gerüstet.



BSV Müssen

Weichen für die Zukunft gestellt, Vorstand erhält Vertrauen

Lage-Müssen. Nicht unkritisch aber mit großer Mehrheit haben die Mitglieder des BSV Müssen auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung eine neue Satzung und eine neue Beitragsordnung beschlossen.

Die Satzung entspricht nun einem zeitgemäßen Standard und wurde bezüglich der Vereinsziele erweitert.

Hierdurch wurde auch die Handlungsfähigkeit des für zwei Jahre wiedergewählten Vorstands von den 105 anwesenden Mitgliedern

gestärkt. „Der Vorstand möchte mit diesen Maßnahmen für die anstehenden Großprojekte gewappnet sein. Bei den Themen Kunstrassen und Sporthaus wollten wir unser Engagement auch von der Vereinsatzung gedeckt wissen“, so Dirk Schönwald (Geschäftsführer). In der Beitragsordnung wird nun stärker als bisher zwischen aktiven und passiven Mitgliedern unterschieden, auch Beitragsanpassungen sind künftig klarer geregelt, da sie sich am Preisindex in

Deutschland orientieren. Im Rahmen der Versammlung wurden folgende Mitglieder geehrt: für 25 Jahre Mitgliedschaft Rowitha Jaschinski, Uwe Pohl, Manfred Wesner. 40 Jahre: Olav Heider, Joachim Wellmeier; 50 Jahre: Uwe Aporius, Hans-Günther Berhorst, Dieter Dettmann; 60 Jahre: Manfred Battram, Manfred Bensch, Rolf Eke, Werner Holtkamp, Horst Kopytto, Bruno Schlink.



Von links: D. Dettmann, J. Wellmeier, U. Pohl, R. Jaschinski, H.-G. Berhorst, O. Heider, K. Petersmeier (Vorsitzender), R. Eke, D. Schönwald (Geschäftsführer), H. Kopytto, W. Holtkamp und M. Bensch.

Latein

Neuer Kurs in Lage

Lage (wl). Die Volkshochschule Lippe-West bietet einen neuen Sprachkurs Latein für Anfänger ohne Vorkenntnisse an ab Mittwoch, 8. Februar, von 18:30 bis 20:00 Uhr im Schulzentrum Werreanger in Lage.

Willkommen sind Schüler, Studenten aber auch alle anderen Interessierten, die erste Lateinkenntnisse erwerben möchten. Ziel ist es, nach dem Kurs die grammatikalischen Grundlagen an Texten der einfachen Schweregradsstufe anwenden zu können. Eine Anmeldung ist in der VHS Lippe-West unter den Rufnummern (05232) 95500 oder 95501 erforderlich.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Dienstag, 31. Januar um 13 Uhr.

Redaktionsschluss ist am Montag, 30. Januar um 18 Uhr.

Termine für Kegelhahn frei!

Restaurante

Iberico

Lange Str. 125 • Lage • Tel. 05232 - 9798600

Tapas Bar

Immer wieder FREITAGS!!!!

1. + 3. im Monat = STEAK-TAG:
Rind- o. Schweinsteak incl. Beilagen € 16,50

2. + 4. im Monat = SPARERIBS:
all you can eat mit versch. Beilagen € 11,50

Um Tischreservierung gut geben, da nur eine geringe Auswahl an Sitzplätzen vorhanden!

Donnerstag ist Tapas-Probier-Tag:
2 Personen zahlen € 18,50 für je ein Glas Wein und verschiedene kleine Portionen Tapas zum Probieren.

WIR KEHREN AUS

Sparen Sie 50%

Markenfassungen zum Schnäppchenpreis

Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr
Bergstraße 20, Lage
Telefon: 05232 929209
hardtkeoptik.de - facebook.com/hardtkeoptiklage



Tanzpartys beim TSC Lage im Februar

Lage. Gegen Winterdepression und angehende Frühjahrsmüdigkeit wird im TSC Diamant Blau-Silber Lage im Februar das Tanzen geschwungen.

Am 5. Februar findet in der Zeit von 14 bis 17:30 Uhr wieder die beliebte LineDance-Tanzparty statt. Bei freiem Eintritt sind alle LineDancer und Interessierten ganz OWA herzlich willkommen.

Kaffee, Kuchen und Getränke zu moderaten Preisen und viel Musik und Tanzversprechen einen schönen Nachmittag.

Für den klassischen „Tanztel“ öffnet der TSC am 12. Februar von 15 bis 17:30 Uhr seine Pforten für alle Tanzpaare, egal ob Tanzschule, Breitenpaar oder „einfach so“.

Auch hier ist der Eintritt frei und

die Vergeltung wie immer gut und günstig. Der TSC freut sich auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen im Clubhaus im GewerbePark Lage-Kachenhäuser, die Zufahrt erfolgt über die Bielefelder Str. 260. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Tanzpartys sind offen für alle. Informationen unter <http://www.tsclage.de>

Spezial fitnessworkout im VFL Pottenhausen

Lage. Pottenhausen. Der VFL Pottenhausen hat noch freie Kapazitäten in der Spezialfitnessworkout-Gruppe.

Dies ist ein ganzheitliches Trainingsprogramm, das sowohl für Frauen als auch für Männer geeignet ist. Die körperliche Fitness wird verbessert und die Fettverbrennung gesteigert.

Durch ein gestiegenes Intervalltraining werden das Herz-Kreislauf-System und alle Muskelgruppen trainiert. Es werden die Rumpfstabilität und das Gleichgewicht trainiert, sowie Koordination und Kräftigung der Muskeln mit verschiedenen Kleingeräten, wie XCOs, Fitzaugen und Flexbar. Darüber hinaus findet ein Training

nach der Tabata-Methode statt. Dies ist ein gezieltes Intervalltraining zur Steigerung der Fettverbrennung.

Trainiert wird immer mittwochs von 18.00 - 19.00 Uhr in der Sporthalle an der Krentnerstr. 15 in Pottenhausen.

Weitere Infos bei Heike Walkenhorst, Tel. 05232-92005.

Gedanktag der Opfer des Nationalsozialismus

Abendgottesdienst am 29. Januar

Lage. Am 29. Januar wird zu einem Gedanktag der Opfer des Nationalsozialismus (Shoa-Gedanktag) um 18.00 Uhr in die evangelisch-lutherische Heilig-Geist-

Kirche in Lage eingeladen. Die Pfarrerinnen und Pfarrer der Stadtkirchengemeinden gestalten diesen Abendgottesdienst gemeinsam. Der jüdische Kantor Ja-

kow Zelewitsch aus Bad Salzuflen wird einige Psalmen und das Elmalel rachamim (zum Gedenken an die Opfer der nationalsozialistischen Zeit) betend singen.

„Stierkampf auf dem Parkett“ – Paso Doble im TSC

Lage. Einen Workshop der besonderen Art bietet der TSC Diamant Blau-Silber Lage im Februar an. Am 5. und 2. Februar findet in der Zeit von 10 bis 13:15 Uhr ein Intensiv-Workshop Paso Doble mit insgesamt 2x3 Stunden statt. Mit dieser Einführung erlernen Tanzinteressierte den typischen spani-

schen Tanz, der die tänzerische Interpretation eines Kampfes mit dem Stier darstellt. Unter Anleitung des fachkundigen Trainers Sascha Doskoz werden die Grundlagen und eine Choreographie erarbeitet. Vorkenntnisse im Paso sind nicht erforderlich, Tanzerfahrung aus anderen Tänzen

sollte vorhanden sein. Tanzschuhe sind ein sehr niedriges Schmelzpunkt, in Gebäuden kann es durch Kunststoff aus dem sogenannten Zündschneureffekt kommen. Deshalb entscheiden sich in öffentlichen Gebäuden seit ihrer Fachplaner und Bauherren in 95 Prozent der Fälle für gusseiserne Abflusssysteme, da dort weitaus höhere Schall- und Brandschutzanforderungen herrschen und nur Gussisen der Baustoffklasse A1 „nicht brennbar“ angehört. Auch private Bauherren in Ein- und Zweifamilienhäusern wollen zunehmend auf diesen Brandschutz nicht mehr verzichten. Umfassende Informationen bietet das Informationszentrum Entwässerungstechnik Guss e.V. (IZEG) unter www.izeg.de.



Bauen & Wohnen



Knut Winter

Gärtnereimeister
Industriest. 10 • Lage
Tel. 05232/68187
Fax 05232/68778
Mobil 0171/728769



Bei uns wird FACHBERATUNG groß geschrieben!

FLIESENSTUDIO – LAGE

W + S GmbH & Co. KG

Im Seelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232/64443
Telefax 05232/68608

FLIESEN • SANITÄR
MARMOR • KLIMKUR

Schauen Sie doch einfach mal vorbei:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Meisterbetrieb HK ADOLF PLÖGER

- Inh. Johannes Plöger
- Zimmerei ● Baufischlerei
 - Treppen ● Dachstühle
 - Holz-Alu-Fenster
 - Holzfenster + Haustüren
 - Wintergärten + Carports

32791 Lage-Billinghausen • Landwehrstr. 114
Tel. 0 52 32 / 7 14 88 • Fax 0 52 32 / 7 91 29

Ausführung von Dächern aller Art Fassadenverkleidungen



Seit 1866 Meisterbetrieb
32791 Lage, Kastanienstraße 14,
Telefon (05232) 9489-0, Fax 9489-24

Bester Brandschutz bei der Entwässerung

Gusseiserne Abflusrohre: Auch private Bauherren setzen verstärkt auf Sicherheit

(djd). Bauherren und Fachplaner können bei der richtigen Wahl von hochmodernen Gebäudeentwässerungssystemen gleich mit mehreren Vorteilen rechnen: Langlebigkeit, Stabilität und Funktionalität, Montagefreundlichkeit, Schallschutz und nicht zuletzt einen hervorragenden Brandschutz. Vor allem das Thema eines lebenswichtigen Brandschutzes gewinnt immer mehr an Bedeutung in Deutschland.

Höchstmögliche Sicherheit
Hier spielen gusseiserne Abflusssysteme ihre ganze Stärke aus. Sie brennen nicht und verfügen über hervorragende Flammschutz- und Branddämmungseigenschaften. Dokumentiert werden diese Materialeigenschaften über Baustoffklassen. Zertifizierte Sicherheit der Baustoffklasse A1 bedeutet, dass die Systemtechnik die höchstmögliche Sicherheit bietet. Gussrohre sind nicht brenn-

bar und entsprechen somit der Baustoffklasse A1 nach DIN 4102 und EN 13501-1, sie erreichen ihren Schmelzpunkt erst bei etwa 1.200 Grad Celsius. Sollte es in Installationsschichten zum Brand kommen, bleiben die Rohrhalterungen formstabil, effektive Wand-

und Deckeneinführungen schützen vor einer Brandweiterleitung.

Abflusrohre sondern keine gefährlichen Gase ab. Kein Abflusrohr bietet somit mehr Sicherheit als ein System aus Gussisen. Das Wichtigste: Gusseiserne Abflusrohre sondern im Brandfall keine lebensgefährlichen Gase ab, wie es Kunststoffrohre tun können. Kunststoff hat einen sehr niedrigen Schmelzpunkt, in Gebäuden kann es durch Kunststoff aus dem sogenannten Zündschneureffekt kommen. Deshalb entscheiden sich in öffentlichen Gebäuden seit ihrer Fachplaner und Bauherren in 95 Prozent der Fälle für gusseiserne Abflusssysteme, da dort weitaus höhere Schall- und Brandschutzanforderungen herrschen und nur Gussisen der Baustoffklasse A1 „nicht brennbar“ angehört.



Auch private Bauherren wollen auf den lebenswichtigen Brandschutz durch gusseiserne Abflusrohre nicht mehr verzichten.
Foto: djd/IZEG/afotopeople-Fotolia

Clevere Kombination

Alarmsysteme und Heizungsregelung lassen sich miteinander verbinden

(djd). Nirgends wollen wir uns so sicher fühlen, wie in unseren eigenen vier Wänden. Doch Einbrecher oder ein Feuer hinterlassen nicht nur materielle Schäden - viele Menschen sind nach einem solchen Ereignis traumatisiert und müssen erst wieder ein Gefühl von Sicherheit entwickeln. "Am besten lässt man es nicht so weit kommen und schützt die eigenen vier Wände wirkungsvoll mit Alarmsystemen", meint Martin Schmidt, Bauen-Wohnen-Autor beim Verbraucherportal RGZa.de. Und das muss gar nicht teuer sein. Denn heute gibt es Sys-

teme, die sehr schnell installiert, bequem an die individuellen Ansprüche angepasst und jederzeit erweitert werden können.

Alarmanlage scharf stellen, Heizung herunterfahren
Modular aufgebaute Systeme wie "evohome Security" arbeiten drahtlos über Funk und lassen sich auch vom Smartphone aus steuern und überwachen. Sie

können nicht nur die Haussicherheit verbessern, sondern in Verbindung mit einem Smarthome-Thermostat auch die Intelligente Regelung der Heizung übernehmen. Möglich ist damit, dass beim Verlassen des Hauses mit einem Tastenbefehl die Alarmanlage scharf geschaltet und zugleich die Temperatur im Haus heruntergefahren wird. So spart man Energie

Energiekosten und verbessert parallel die Sicherheit. Herzstück der Alarmanlage von Honeywell ist eine kompakte Zentrale. Sie kommuniziert mit allen Systemkomponenten per Funk, so dass der Einbau von Glasbrustensensoren, Bewegungsmeldern, Rauch- oder Kohlenmonoxydmeldern ohne Verklebung oder aufwändige Schraubarbeiten vorgenommen werden kann. Unter www.getconnected.honeywell.com/dje gibt es mehr Informationen.



Clevere Kombination: Haussicherheit und Heizungsregelung in einem einzigen System.
Foto: djd/honeywell

IHRE Spezialisten für moderne Heizsystem-Technik

Heizung & Sanitär
Uwe Detert

Heideweg 148
32791 Lage/Heiden
05232 / 69 66 37
firma@uwe-detert.de





Bauen & Wohnen



Mit neuer Heiztechnik sparen

Der Austausch alter Anlagen zahlt sich gleich mehrfach aus

(djd). Weil das Geld auf dem Spar-konto derzeit kaum noch Zinsen abwirft, suchen viele Anlerber nach Alternativen - und werden bei den eigenen vier Wänden fündig. "Geld in die Modernisierung des Eigenheims zu stecken, kann sich gleich mehrfach auszahlen", sagt Bauen-Wohnen-Experte Martin Schmidt von Ratgeberzentrale.de. Eine Fassadendämmung oder eine neue Heizung etwa spare nicht nur Heizkosten ein, sondern könne zugleich den

Wert der Immobilie steigern. Attraktive Fördermöglichkeiten würden die Entscheidung noch einfacher machen.

Wann ist ein Heizungsaustausch sinnvoll?

Ob die eigene Heizung sanierungsbedürftig ist, hängt von verschiedenen Faktoren wie dem technischen Stand der Anlage und der laufenden Wartung ab. Grundsätzlich gibt aber eine Faustregel: "Anlagen, die 20 Jahre und

älter sind, arbeiten so ineffizient, dass sich ein Austausch in jedem Fall lohnt", sagt Philipp Pauser von Heizungsbauer Thermo.do. Die Einsparungen, die durch den Wechsel vom alten Schälchen auf moderne Brennwerttechnik erzielbar seien, lägen meist bei mehreren hundert Euro pro Jahr. "Noch attraktiver wird diese Modernisierungsendite für Eigenheimbesitzer, wenn sie konsequent alle Fördermöglichkeiten wie Zuschüsse oder zinsgünstige

Darlehen nutzen", so Pauser. Modernisiert erhalten über das KW-Programm 430 "Energieeffizienz-Sanieren - Investitionszuschuss" beispielsweise bis zu 15 Prozent der Kosten vom Staat zu rück. Eine attraktive Finanzierungsmöglichkeit bietet auch das Programm 15 "Energieeffizient Sanieren - Kredit" mit günstigen Zinsen sowie einem Tilgungszuschuss.

Per Online-Konfigurator das passende Heizsystem finden

Um bei der Modernisierung der alten Heizungsanlage kein bares Geld zu verschenken, sollten Hausbesitzer sich gründlich beraten lassen, angefangen bei der Auswahl des Heizsystems. Öl, Gas oder Wärmepumpen-Technik, eventuell noch ergänzt um Solarthermie - die technischen Möglichkeiten sind so vielfältig, dass der Laie alleine schnell den Durchblick verliert. Für Orientierung sorgen Konfiguratoren etwa unter www.thermo.do.de, die in nur gut fünf Minuten mit wenigen Angaben ein individuell passendes Angebot entwickeln. Alle Detailfragen lassen sich anschließend telefonisch klären. Von der Prüfung der Förderfähigkeit über die kostengünstige Stellung eines Energieeffizienzberaters bis zur Antragstellung bei der KW begleitet der Heizungsbauer Thermo.do die gesamte Modernisierung.



Der Bäder-Stern

Wir können Bäder!

Optimale, individuelle Lösungen für Ihr Bad bieten wir Ihnen in enger Zusammenarbeit mit kompetenten Fachleuten. Ganz gleich, ob kleiner Goldbaderl oder großes Bad: Wir erfüllen Ihre Bedürfnisse. Von der Planung bis zur Umsetzung.



Im Seelenkamp 32
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 94 86-0
www.raabe-lage.de

Raabe
gmbh

Haustechnik - Sanitär - Heizung
Fachausstellung Bad

www.gutowski.de www.musterhaus-kuechen.de



Der Austausch einer veralteten Heizung lohnt sich gleich mehrfach: Man senkt so dauerhaft die Heizkosten, verbessert den Wert der Immobilie und kann zudem noch Fördermittel in Anspruch nehmen.

Foto: djd/Thermo.do

Kontinuierlich frische Luft

Sogenannte Fensterlüfter mit Wärmerückgewinnung schützen Haus und Gesundheit

(djd). Draußen ist es frostig, im Innenbereich warm. Wer käme da schon auf die Idee, freiwillig die Fenster weit aufzureißen? Aus Bequemlichkeit bleibt in vielen Haushalten gerade in der kalten Jahreszeit das regelmäßige Lüften auf der Strecke - mit negativen Folgen für das Raumklima. Laut einer Umfrage von Kantar Emnid im Auftrag von Velux bezeichnen 62 Prozent der Bundesbürger eine zu trockene Luft als Hauptproblem, 28 Prozent machen eine zu hohe Feuchtigkeit als Folge zu seltenen Lüftens im Winter aus. Belüft ist die Wohnungsgesundheit wenig zuträglich: Während trockene Luft zu Beeinträchtigungen von Wohlbefinden und Gesundheit führen kann, kann die Feuchtigkeit in der Luft Schäden an der Gebäude-

substanz bewirken, bis hin zur Schimmelbildung.

Beim normalen Lüften entwickelt auch Wärme den verbrauchten Raumluft gegenfrische Außenluft beugt diesem Problem vor. Der Haken an der Sache: Beim normalen Lüften entwickelt keine der Feuchtigkeit auch die Wärme - insbesondere beim längeren Lüften mit gekipptem Fenster. Es wird also unnötig Heizenergie vergeudet. Zudem ist es beispielsweise für Berufstätige kaum möglich, den Empfehlungen für gutes Lüften - mindestens drei bis fünf Mal pro Tag - zu folgen. Bequem und zugleich energiesparend sind Lösungen, die einen Luftwechsel sicherstellen, ohne dass man selbst aktiv ein-

greifen muss. Wohnungsgesundheit, Komfort und Energieeffizienz bringen beispielsweise Systeme wie "Smart Ventilation" von Velux auf einen Nenner. Der Fensterlüfter mit Wärmerückgewinnung sorgt nicht nur kontinuierlich für gesunde Luftverhältnisse. Er speichert zudem die Wärme aus der abziehenden Raumluft, um damit die von außen eindringende Luft zu erwärmen. 81 Prozent der Wärme werden wiedergewonnen, ein wichtiges Plus im Hinblick auf die Umwelt und die Heizkosten.

Zu hohe Luftfeuchtigkeit im Haus vermeiden
Duschen, Kochen, Wäschetrocknen: Jeder Mensch produziert in seinen eigenen vier Wänden bis zu vier Liter Wasser pro Tag, die an die Luft abgegeben werden. Wird diese Feuchtigkeit nicht abgeführt, schlägt sie sich an kalten Stellen wie etwa Außenwänden nieder. Ein erstes Warnzeichen für eine zu hohe Luftfeuchtigkeit im Raum sind etwa Tau- oder Kondenswasser innen an den Fenstern. Der Fensterlüfter mit Wärmerückgewinnung wirkt diesem

Effekt entgegen. Dabei ist das Gerät im Betrieb so leise, dass es sich selbst für Schlafräume eignet. Der Einbau ist durch einen Handwerker in einer knappen Dreiviertelstunde erledigt und kann bei neueren Fenstermodellen auch nachträglich erfolgen.

und viele weitere Vorzüge für Sie! Ein



Entspannt in die ZUKUNFT blicken



mit niedrigen Heizkosten und mehr Lebensqualität



Hafenstraße 9-13
32791 Lage
Tel. 05232 2907
Fax 05232 3276

www.gutowski.de
Satz @ Pellets/ Holz @ Infrarot @ Biomass

Frank Dederling e.K. Baustoffhandel - Baugeschäft

Umbau, Renovierung, sämtliche Reparaturarbeiten

Sanierung Insektier Keller und Wände,

Instandsetzung von Balkonen und Terrassen

Holzofenstr. 5, 32791 Lage

Fon 05232 40 90

www.dederling-bau.de

Mobil 0173 / 720 61 44

Fax 05232 1 81 78

baude@dedering-bau.de

Die Küche

Günther Tomasz GmbH
Ostring 42 • 32791 Lage
Tel. 05232/929042
Fax 929044
www.die-kueche-lage.de

www.gutowski.de

musterhaus
küchen

FACHGESCHAFT



wärme kultur
ist lebensart

Der Grundofen im Niedrigenergiehaus!

Dank seines keramischen Speichers hält der Grundkachelofen die Wärme über viele Stunden und gibt die gespeicherte Energie als reine Strahlungswärme langsam an den Raum ab.

Ihr Meisterbetrieb seit über 50 Jahren vor Ort.

LANGE

Kamin- u. Kachelofenbau

33818 Leopoldshöhe-Grethe

16m Holzpark 60

Tel. 05202 / 81793
www.kachelofenlange.de



Regelmäßiges Lüften muss sein, für das eigene Wohlbefinden ebenso wie zum Schutz der Baustoffe. Bequem und energiesparend sind Lösungen, die einen Luftwechsel sicherstellen, ohne dass man aktiv vorgehen muss.

Foto: djd/VELUX



Notfallnummern



ACHTUNG!

Den Apotheken-Notdienst

erfahren Sie unter

Tel. 0800 20 22 833

Handy 22 8 33

oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der

Tel.-Nr. 116 117

Die 116 117 ist kostenfrei und im gesamten Bundesgebiet ohne Vorwahl zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo. Di. Do.	ab 18 bis 8 Uhr am Folgetag
Mi. Fr.	ab 13 bis 8 Uhr am Folgetag
Sa. So. Feiertag	ab 8 bis 8 Uhr am Folgetag

Weitere Infos zu 116 117 unter: www.116117info.de

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	05222/13538
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 950 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	609 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	601 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	601 - 601
Müll-Hotline	601 - 666

Notfalldefibrillatoren in Lage

- Sparkasse Paderborn-Deilmold, Filiale Lage, Gerichtstr. 1
- Volkbank PB/HX/Deilmold, Staufenbergstraße 3-5
- Bürgerbüro, Bergstraße 21
- Westco-Apotheke, Lange Str. 51a
- Modehaus Schlichting, Bergstr. 22
- Sporthalle Hauptschule Kantorschule
- Modikau, Friedrichstr. 33
- Lippische Landes-Brand, Lange Str. 135
- Feuerwache Lage, Am Umläufer 1 (Lage)
- Schul- und Sportzentrum Warenger, Breite Straße
- Modikau, Heidensche Straße
- Pfeiler & Langen (Zuckerfabrik), Heidensche Str. 68
- Speidtion Skyline, Im Seelenkamp 23/25
- Firma Remko, Im Seelenkamp 12
- Ratleisen-Lippe-Weeser AG, Heidensche Str. 73
- Sparkasse Paderborn-Deilmold, Filiale Lage, Hardisser Str. 1 (Maßbruch)
- Tagesstätte der AWO, Jahnplatz
- Schulstand der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- IG-Turnhalle, Am Jahnplatz 14
- REWE Markt, Lockhäuser Straße 61
- Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Sprickenheide 77 (Hagen)
- Sporthalle der Grund-schule Waddenhausen, Allendorfer Str. 16
- Kinderkrippe Pottenhausen, Krentluper Str. 54 (Pottenhausen)
- Sparkasse Paderborn-Deilmold, Filiale Kachtenhausen, Bielerfelder Straße 238
- Sporthalle Grundschule Kachtenhausen, Am Sportplatz 17
- Sportliche „Bunte Schule“ Grundschulverband Hölste-Müssen, Teiltandort Müssen, Hörster Straße 11 (Müssen)
- Höbe „Hörster Krug“, Teutoburger-Wald-Str. (Hörste)
- Sparkasse Paderborn-Deilmold, Filiale Heiden, Marktstr. 19
- Hallenbad Lage, Schützenweg Warenger
- Freibad Lage, Am Freibad
- Freibad Hörste, Tonnenbergstr. 9
- Freibad Heiden, Pflzheimer Str. 21
- Stadtwerke Lage, Karmenweg 10
- Sporthalle Bilinghausen, (VHS Lippe-West, Lange Str. 124)
- Technikum Lage, Erlenbrucher Str. 45
- Firma TWP, Erlenbrucher Str. 30
- TUS von 1913 Kachtenhausen, Landwehrstraße 25
- REWE-Markt Müssen, Filmmal Lippe, Daimlerstraße 15a
- Sporthalle Grundschule Hardissen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
- Sporthalle Hauptschule Maßbruch, Bismarckstraße 9 - 11
- Gemeindehaus Ev. ref. Johannesgemeinschaft Kachtenhausen, Erlenbrucher Str. 10

„Paradies im südlichen Afrika“

Montag, 6. Februar: Wolfgang Schäfer zeigt atemberaubende Tierfotografien

Lage (wl). Der Naturwissenschaftliche und Historische Verein Lage lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessenten ein zu einem Vortrag von Wolfgang Schäfer (Lage) am Montag, 6. Februar 2017, um 19:30 Uhr in der Aula der Sekundärschule in Lage, Friedrichstraße 33. Der Eintritt ist wie immer frei. Wolfgang Schäfer berichtet über „Okavango-Paradies im südlichen Afrika“ und wird atemberaubende Tierfotografien zeigen.

Im Norden von Botswana gibt es eine einmalige geografische Situation: Ein Fluss, der Okavango, der einer Wassermenge führt, die der der Weser entspricht, erreicht nicht das Meer, sondern fließt in eine große Senke und überflutet ein Gebiet von der Größe Nordrhein-Westfalens.

Dieses gewaltige Binnendelta auf einer Höhe von fast 1000 Metern liegt wie eine riesige Oase mitten in einer Buschsavanne. Im Winter (unsere Sommerzeit), wenn es in diesen Breiten nördlich des süd-

lichen Wendekreises keine Niederschläge gibt, zieht das Wild große Entfernungen in dies-wegs Delta. Große Herden von Elefanten und Büffeln ziehen durch die weiten Feuchtböden. Aber auch alle anderen Tierarten des Kalaharibeckens sind in diesem Paradies ausgereizt. Ganz besonders wird die Vogelwelt von diesem Paradies aus



Der Naturfotograf Wolfgang Schäfer hat seine Reise ins Okavango-De-lta mit atemberaubenden Tierfotografien dokumentiert.

Foto: Wolfgang Schäfer

heimische Bootsführer gibt es kein Durchkommen.

Ein zentraler, großer Teil des Binnendeltas ist das Naturreservat Moremi. Hier wird seit Jahrzehnten nicht mehr gejagt, so dass die Tiere keine Scheu vor den Menschen haben, die ihnen allerdings auch nur im Auto sitzenbe-greifen dürfen. Es empfiehlt sich auch, nicht den Wagen zu verlassen, denn einige Tierarten kön-nen Menschen schon gefährlich werden.

Eine besondere Situation findet man in den wenigen Camps. Sie sind nicht eingezäunt, und das Wild kann sich zwischen den Zel-ten bewegen. Das tut es besonders nachts. Elefanten, Fluss-pferde oder Löwen direkt am Außenrand erfordern gelegentlich starke Nerven. Aber wenn man bestimmte Regeln beachtet, kann man eine Gefährdung nahe-zu ausschließen. Der Mensch muss die Tiere in jeder Weise re-spektieren, dann begegnet er ihnen wie im Paradies.

JHV des MGV Liederheim

Lage. Der MGV Liederheim Lage e. V. erinnert auf diesem Wege nochmal alle Mitglieder an die diesjährige JHV am Freitag, den 27. 01. um 19:30 Uhr in der Brasse-rie „Max“, Nach dem Karnevalswochen-

ende des MGV stehen die Aufgaben des Vorstandes sowie die Ehrung ver-dienter und langjähriger Mitglie-drer auf der Tagesordnung. Der Vorstand bittet um Ihre Teilnah-me. www.liederheim.de, Face-book, Liederheim-App.

Staat Kanton

Danke ...
... sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlen und ihr Anteilnahme so vielfältig zum Ausdruck brachten.

Werner Lang
† 15.11.2016

Brigitte Lang
Altensteiner Weg 18, 32791 Lage
Lage im Januar 2017



Christengemeinde e.V., Felstr. 53 26. 01.: 18:30 Lobpreabend/Botschaft (Kinderbetreuungung) 29. 01.: 10:00 Gottesdienst 31. 01.: 18:30 Gebetskreis	Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 19a 27. 01.: 09:30 Bibelgespräch 10:30 Gottesdienst 17:00 Gottesdienst 28. 01.: 19:00 Bibelstunde Ev. Freie Gemeinde Erlenbrucher Str. 96 29. 01.: 10:00 Gottesdienst mit Sonntagsschule	Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26 29. 01.: 10:00 Gottesdienst 10:00 kirchengottesdienst Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage, Banderstraße/Ecke Bachstraße 29. 01.: 09:30 Gottesdienst 01. 02.: 19:30 Gottesdienst Ev.-Luth. Gemeinde Siedelplatz 29. 01.: 10:00 Gottesdienst 01. 02.: 19:30 Gottesdienst 31. 01.: 19:30 Posaunenchor 01. 02.: 18:00 Mitarbeiterabend 02. 02.: 17:30 T.A.G. Jugendkreis 19:30 Kirchenchor	04. 02.: 13:30 Jugendband Joy'n Faith Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24 28. 01.: 18:00 Gemeinde-Gebetsstunde 29. 01.: 09:30 Gebetskreis 10:00 Gottesdienst mit Kinder-gottesdienst 31. 01.: 09:00 Gottesdienst mit Kleinkindern 15:00 Seniorenkreis (letzter Di im Monat) 18:00 Sportgruppe AHF-Schule 19:00 Frauen-Bibelkreis 19:30 Jungchar (0+12 J.) 01. 02.: 19:30 Bibelstunde 02. 02.: 20:00 Frauenschor (1 x mtl.) 03. 02.: 16:30 Teenkreis (13-15 J.) 19:00 Jungtreff (ab 16 J.) Evangel.-Freikirchliche Gemeinde (Bapt.), Schützenstraße 1 29. 01.: 10:00 Gottesdienst mit Kindertritt 02. 02.: 19:30 Bibelstunde Bibelgespräch MBC Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen 28. 01.: 15:30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J. 18:00 Gebetsstunde 18:00 Kinder- und Jung-scharstunde ab 16 J.	29. 01.: 10:00 Gottesdienst 31. 01.: 15:00 Seniorentreff 17:00 Hausaufgabenhilfe 19:30 Frauenstunde 50+ 01. 02.: 19:00 Bibelstunde 19:00 Kinderchor bis 11 J. 02. 02.: 19:00 Chorprobe 03. 02.: 17:00 Hausaufgabenhilfe 19:30 Jungtreff Ev. ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche 29. 01.: 18:00 Gottesdienst zum Ho-couast-Gedenken in der Heilig-Geist-Kirche am Sedelpatz (StadtKonvent) Ev. ref. Gemeinde Hölste 29. 01.: 10:00 Gottesdienst, P. Müller 11:30 Kinderkirche Selbständige Ev.-Luth. Christengemeinde, Flurstraße 17 29. 01.: 11:00 Haupt-Gottesdienst mit Abendmahl und Gemeindegaspräch 01. 02.: 20:00 Singchor 02. 02.: 15:30 Spielkreis 20:00 Bilschor Evangelisch-methodistische Kirche, Hinderburgstraße 19 29. 01.: 09:30 Chor 10:00 Gottesdienst Sonntagsschule 18:00 Gottesdienst der	Erinnerung - Shoa (Luth.) 30. 01.: 09:30 Minniclub 15:00 ACK 31. 01.: 15:15 Kirchl. Unterricht 16:15 Jungchar Stapelge-Müssen Stapelge 29. 01.: 09:30 Gottesdienst, P. Teflow Müssen 29. 01.: 11:00 Gottesdienst, P. Teflow Evref. Kirchengemeinde Sybach 29. 01.: 10:00 Gottesdienst 10:00 Kirchengottesdienst 02. 02.: 19:30 Mitarbeiterkreis 04. 02.: 16:00 Mini-Gottesdienst Ev.ref. Kirchengemeinde Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen 29. 01.: 10:00 Gottesdienst mit Taufe, P. Gerstendorf Landeskirchliche Gemein-schaft im Gerstorp 4 27. 01.: 17:00 Gebetskreis 31. 01.: 19:30 Spielkreis, P. Niehau Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schlierstraße 11 29. 01.: 11:00 Hochamt 02. 02.: 14:30 Rosenkranzgebet 15:00 Hochamt mit Kerzenwehle
--	--	--	--	---	---

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

Kirchliche oder weltliche Trauerfeier?

Wir sind offen für Ihre Wünsche.

Tel. 05232-4248

www.bestattungen-strate.de

Ehlenbrucher Str. 163-165 | Lage-Ohlsen

www.bohle-helmann.de

BOHLE-HELMANN
Bestattungen

FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE
TEL. 05232 980 222



Hoppeditz-Party: Musik, Stimmung und tolle Kostüme

Samstag, 28. Januar 2017, ab 19.30 Uhr: 68. Karnevalsfest „Sunnerbieke-Elernhüchte“

Lage-Müssen (wv) Das wird mit Sicherheit wieder ein fantastischer Abend mit hinreißender Musik, ausgelassener Stimmung und den fantasie reichsten Kostümen weit und breit: Am kommenden Samstag, 28. Januar 2017, steht in der Müssener Sporthalle an der Hörster Straße und im benachbarten TuS-Culum die beliebte Narrenparty „Sunnerbieke-Elernhüchte“ auf dem Programm. Sporthalle und TuS-Culum werden sich in eine große Bühne zum Sehen und Gesehen-werden verwandeln.

Die Karnevalsabteilung des TuS Müssen-Billinghausen hat in den jüngsten Wochen viel Arbeit hinter den Kulissen geleistet, um den Besuchern mit der beliebten Hoppeditz-Party wieder ein attraktives Vergnügen zu bieten. Und auch mit einer Neuerung weiß das kommende Karnevalswochenende zu überraschen. Am Sonntagnachmittag, 29. Januar, zelebriert während des Kinderkarnevals die im vergangenen Sommer neugegründete „Teenie-Garde“ ihr ersten offiziellen Auftritt vor heimischer Kulisse.

Ansprechend, fantasievoll und auffällige Kostüme sind das Markenzeichen des am Samstag zum 68. Mal gefeierten Karnevalsfestes. Für die musikalische Unterhaltung bzw. für die Tanzmusik mit Niveau und Stimmung sorgt wie im Vorjahr die „Graffiti-Partyband“ mit Sängerin Bianca Shomburg, Gitarrist Björn Diewald und Keyboarder Andreas Klaus. Der Elferakt mit seinem Präsidenten Ingo Sundermann und dem Vizepräsidenten Dietrich Neuser an der Spitze wird am Samstag wie gewohnt um 20.11 Uhr (Elassab 19.30 Uhr) den Kostümball offiziell eröffnen und damit die 68. Session im Erlenwäldchen (Elernhüchte) am Sanderbaach (Sunnerbieke) einleiten.

Neben den Ehrengästen und den Gast-Elferakten aus der Nachbar-schaft wird mit Spannung das neue Prinzenpaar erwartet. Wer wird die Nachfolge von Prinzessin Nicole I. (Letmade) und Prinz Klaus IV. (Hansen) antreten? Auch in diesem Jahr werden Präsident Sundermann und Vize Neuser die Namen des Prinzenpaares erst unmittelbar vor der Proklamation liefern.

Höhepunkte des Abends dürften die Auftritte des 16-köpfigen „Sunnerbieke-Balletts“ (größte Tanzgarde Lippes) unter Linda Dreimanns Leitung sein. Die flotten Cartesinas und der „Sessa“ auf dem Tisch des Elferaktes versprechen, den Müssener Karneval auf Hochtönen zu bringen. Die Prinzengarde bzw. das „Sunnerbieke-Ballett“ wurden vor 26 Jahren gegründet. Das „Silberjubiläum“ wurde während des letztjährigen Sunnerbieke-Karnevals gefeiert.



Attraktive Preise winken den originalsten Kostümen und Gruppen. Vor einem Jahr belegte die Gruppe „Marlenekferbahr“ den ersten Platz.

„Teenie-Garde“

Um die Zukunft des „Sunnerbieke-Balletts“ zu sichern, wurde im September vergangenen Jahres für ca. 12- bis 15-jährige Mädchen die „Teenie-Garde“ gegründet. Die beiden Trainerinnen der Mädchen-Formation, Henrike Müller und Carolin Schling, schreiben im jüngsten Mitgliederherd des TuS Müssen-Billinghausen zur „Teenie-Garde“:

„Pünktlich nach den Sommerferien starteten wir mit großer Begeisterung und Vorfreude. Mit elf Mädels im Alter zwischen 11 und 14 Jahren hat sich eine neue Gruppe im Karnevalsverein zusammengestellt. Jetzt mischen auch die kleinsten Karnevalstänzerinnen auf der Tanzfläche mit und können somit ihre Freude am Tanzen beim regelmäßigen sonntäglichen Training voll auskosten. Im Laufe der Saison studieren die Mädels zwei Tänze ein. Den traditionellen „ersten Tanz“ und auch einen Showtanz, wobei sie selbstverständlich die passenden Kostüme tragen werden. Für den ersten großen Auftritt, der am Kinderkarneval stattfindet, wird bereits mit engerischer Begeisterung fleißig trainiert und es freut uns sehr, dass die Mädels immer mit einem Lächeln den Raum verlassen und sich auf die nächste Woche freuen. Auch für uns mittlerweile „alten Hasen“ ist es großartig zu sehen, mit wie viel Mühe dabei sind. Wir freuen uns sehr, in einigen Jahren von ihnen ersetzt zu werden, so dass die erwartungsvollen Zuschauer jedes Jahr mit neuen kreativen Tänzen beeindruckt werden können. Auch wenn uns das Auführen eines Tages sehr fallen wird, können wir uns auf großartige Nachwuchs verlassen und uns vor allen Dingen darauf freuen, dass es mit viel Herzblut und Enthusiasmus weitergeführt wird.“



Die Teenie-Garde (vorn) feiert ihre Premiere beim Kinderkarneval am Sonntag, 29. Januar, ab 14.30 Uhr. Die Mädchen werden „Schritt für Schritt“ in das „Sunnerbieke-Ballett“ (hintere Reihe) integriert.

An alle Freunde des „Sunnerbieke-Balletts“ und des Sunnerbieke-Kinderkarnevals, der unter dem Motto „Karneval der Tiere“ am Sonntag, 29. Januar, ab 14.30 Uhr gefeiert wird, ergeht Henrike Müller und Carolin Schlings Aufruf: „Bis zum Kinderkarneval, mit einem dreifachen Sunnerbieke-Elernhüchte!“

Vorverkauf
Wichtiger Hinweis: Empfohlen wird, Karten für den „Großen Karneval“ im Vorverkauf zu ermäßigt.



Elferaktsvize Dietrich Neuser (links) und Präsident Ingo Sundermann werden die Narrenparty eröffnen.

Meisterbetrieb
ADOLF PLÖGER
Inh. Johannes Plöger

32791 Lage-Billinghausen • Landwehrstr. 114
Tel. 0 52 32 / 7 14 88 • Fax 0 52 32 / 7 91 29



Encarna Miralles Diaz
Friseurmeisterin

Haarstudio Haargenau
Kompetenz aus Meisterhand
Brohmsstrasse 16 • 32791 Lage
Tel. 05232-5550

Haargenau 2
Steinweg 43 • 32791 Lage
Tel. 05232-9673393

**Sunnerbieke „HELU“
und ein gutes Gelingen!**

Qualität hat Zukunft!

Qualität macht sich bemerkbar!

Qualität hat einen Namen:

H. FLAGMEIER GMBH

32791 Lage-Ohren
Olshofstraße 28
Tel. 05232 / 78530 • Fax 05232 / 69747

Service Verkauf Montage Reparatur
Heizung Lüftung Sanitär Solar

Qualität hat einen Namen

Bäckerei Schröder
mit Meike Hesse

32791 Lage-Billinghausen • Steinweg 22
Tel. 05232 / 71361 • Fax 91777

Unsere Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8 - 12.30 u. 14.30 - 18 Uhr. Sa. 8 - 12.30, Su. 7.30 - 10.30 Uhr.

SCHLAU
ELEKTROTECHNIK GMBH

- Elektroanlagen
- Beleuchtungstechnik
- EDV-Netzwerke
- Sicherheitstechnik
- Steuerungs- und Schaltanlagen

Fon (0 52 61) 93 95-0
Steinweg 12 • 16
32657 Lemgo
Fax (0 52 61) 93 95-96
info@schlau.de
www.schlau.de

Einen schönen Karneval ...
... mit frischem Veltins!

VELTINS

Ob jung, ob alt, ob groß, ob klein,
wir bringen Sie zum Führerschein!

Rufen Sie an oder schauen Sie einfach mal rein!
Unser freundliches Team berät Sie gern.

FAHRSCHULEN IN:
32791 Lage, Paderbenerstraße 17
32791 Lage, Friedrichstraße 38
32105 Bad Salzungen, Ahornstraße 79
Autobahn 01 71 / 4 10 82 87
Geschäftsführer Andreas Müller
privat: 32791 Lage, Hörster Straße 96
Telefon 0 52 32 / 7 82 95
Anmeldung im Unterricht o. telefonisch.

FAHRSCHULE W.KAMPHAUSEN

3 HALBZEIT

Unsere Vereinsgastronomie für Jedermann!

Familienfeiern • Firmenfeiern • Versammlungen
Beerdigungskaffee • Konfirmationen
Sprechen Sie uns an!

VELTINS
Guffel flötsch

Kammerweg 10 • Lage-Billinghausen Alles zu unseren aktuellen Events
05232) 702265 www.haus-3halbzeit.de



Eine Session geht so schnell vorbei: Die Tollitäten Nicole Letmade und Klaus Hansen müssen am Samstag dem neuen Prinzenpaar Platz machen.



Syrische Falafel, Pizza und eine tolle Gemeinschaft

Malterse starten mit buntem Abend ins neue Jahr

Lage. Auch die Malterse haben das neue Jahr mit ihrem ersten bunten Abend eingeleitet. Sotrafen sich am vergangenen Wochenende 25 Teilnehmer aus Syrien, Afghanistan und Deutschland zum gemeinsamen Abend im Pfarrheim der katholischen Kirche. Neben vielen bekannten Gesichtern, kamen auch ein paar neue Gäste, die begeistert waren von der Gastfreundschaft der Malterse.

Das internationale Team um die Stadtbeauftragte Elisabeth Wiemann ließ es sich nehmen und bot ein Buffet mit syrischen, afghanischen und deutschen Spezialitäten, sodass für jeden etwas Leckeres dabei war. Auch die Malterse Jugend nahm an dem Abend teil und bot für die jungen Gäste eine Mal- und Bastecke an. Einigen kleinen Gästen gefiel es sogar so gut, dass sie sich direkt zur nächsten Gruppenstunde der Malterse Jugend anmelden. Falk Brinkmann, Jugendvertreter im Stadtjugendföhrungsrat der Malterse Jugend, arbeitet seit Beginn im Vorbereitungsteam mit. Was ihm besonders gefällt an seinem Engagement ist,

dass so viele unterschiedliche Menschen für ein gemeinsames Ziel arbeiten, nämlich den Kontakt zwischen Lageflüchteten und Lageflüchteten zu verstärken. Natürlich gibt es auch manchmal schwierige Momente, die man aber direkt vergisst, wenn man sieht, wie viel Spaß die Kinder haben, wenn wir mit ihnen gemeinsam spielen und malen.

Elisabeth Wiemann und Hasan

Abou Sharfo, Leitung des Teams betonen immer wieder, wie wichtig es ihnen ist, den Austausch zwischen Geflüchteten und Lageflüchteten zu ermöglichen. Es können nur Vorurteile abgebaut werden, wenn man aufeinander geht und miteinander spricht, was sich beide einig. Die Medien, welche häufig ein negatives Bild zeigen zum Thema Flucht und Integration, verstärken diese

Distanz nochmal. Umso mehr freut es die Beiden, wenn ihre interkulturellen Angebote dazu führen, dass man mit einem positiven Gefühl und einer vielleicht etwas veränderten Einstellung den Abend verlässt. Auch im Februar laden die Malterse wieder zu einem neuen Buntabend am 25.02. ab 16 Uhr ins Pfarrheim der katholischen Kirche ein.



AWO-Pottenhausen lädt ein

Lage-Pottenhausen. Nach dem kleinen Gesundheitscheck durch die AWO-Pflegedienst gibt es ein gemeinsames Kaffeetrinken, dann ist BINGO spielen angesagt. Termin ist Donnerstag, 02. Februar um 15:00 Uhr wie immer im Vestreinstreifen an der Krentrupstraße in Pottenhausen.

Wer den Pflegedienst in Anspruch nehmen möchte kommt um 14:30 Uhr. Desweiteren findet vom 08.06. bis zum 11.06.2017 eine Fahrt an die Müritz statt.

Wie immer sind zu allen Veranstaltungen auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Bewegung in der Unterwelt

Lage. Der Kreissportbund Lippe bietet in Zusammenarbeit mit der TG Lage e.V. einen Kurs für eine starke Körpermitte an. Eine gut bewegliche Beckenboden ist elastisch, kraftvoll und bildet die Basis für ein gutes Körpergefühl. Er beeinflusst darüber hinaus die Haltung, hilft bei Darm- bzw. und Blasenproblemen und vermindert oft auch Rücken-, Knie- und Fußprobleme. In dem Kurs wird mit gezielten Bewegungen (An- und Entspannungsbewegungen) gearbeitet. Das Ziel ist das Erspüren und Stärken des Beckenbodens.

Speziell in diesem Kurs wird eine aktive Unterstützung der Gesundheit über eine stärkere Beweglichkeit der Unterwelt angestrebt, die die Persönlichkeit fördert, weil über die Kräftigung der Muskeln in der Körpermitte auch eine verbesserte Kommunikation, Konzentration, Koordination erfolgen kann.

Termin: 6.2.2017 bis 3.4.2017 um 18:30 - 19:30 Uhr in der Turnhalle der TG Lage. Anmeldung beim Kreissportbund Lippe, Telefon: 05231 - 627908 Kurs Nr. 12017-031-71201, Rückfragen unter Telefon 05231 - 3757.

Seniorenreporter hat 80.Geburtstag

Lage-Billinghausen. Heinz Doll, Ehrenmitglied des TuS Müssen-Billinghausen und Mitglied der Donnerstagsseineren sowie der Radlergruppe hat seinen 80. Geburtstag gefeiert. Der frühere Grundschullehrer bedankt im Verein mehrere Ehrenämter und

gehört zu den Gründungsmitgliedern der Donnerstagsseineren. Die Gruppe mit etwa dreißig Sportern existiert seit 1985. Vom Leiter der Gruppe, Siegfried Seidel, gab es einen Präsentkorb mit den besten Wünschen für die Zukunft.



Heinz Doll, Ehrenmitglied des TuS Müssen-Billinghausen, feiert seinen 80. Geburtstag.



Veranstaltungskalender

Freitag, 27. Januar

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Erntplatz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr.) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, „Vortrag von Udo Buch-Aufden Spuren Jesu“, 14:30 - 16:30 Uhr, Seniorentreff am Jahnpplatz.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14:30 - 17:00 Uhr, Seniorentreff am Jahnpplatz (Tel. 05232-2234).

Teatime & Spiele, 15 bis 17 Uhr, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Schützenstraße 1 in Lage.

Haus-, Wohnungs- und Grundgerichtverein Verein Lage, Sprache, 16 bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.

Samstag, 28. Januar

SPD-Bürgerbüro, Lage Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Klassenvorspiel der Schlagzeugpercussionista Christina Mik, Musikschule Lage, 12.00 Uhr, Technikum.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnupperreitungen, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 15-18Jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderverein, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

Sonntag, 29. Januar

Flusen und Freunde, Offener Spinn- und Handarbeitsnachmittag, 14.00 bis 17.00 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.

Montag, 30. Januar

Schuldenberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 57 in Lage oder nach Tel. Vereinbarung unter 05231-5004691.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnpplatz.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorenanz, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Rathaus 11, Bergstr. 2, 15 - 17 Uhr, Tel. 05231-627982.

Plattdescher Nachmittag der Plattdeutschen Freunde, 16.00 Uhr, Restaurant „iberico“, Lange Straße in Lage.

TuS Müssen-Billinghausen, Herzsport, 19.15 - 20.45 Uhr, TH Müssen.

Dienstag, 31. Januar

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Jungscharr Mädchen und Jungen (7 - 10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhauser, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorfplatz am Ehrenmal.

TuS Kachtenhausen, Seniorenklub (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, 11 Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Mittwoch, 01. Februar

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

Verkehrsamt Lage, Heißen, 9:30 Uhr, Haus des Gastes.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnpplatz.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegrüßungsstätte am Jahnpplatz.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkampus.

AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsamt Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/Innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pflivshieder Str. 101.

Gruppenstunde der Malterse-Jugend für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.

Blaues Kreuz i. D. Begneung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.

Donnerstag, 02. Februar

DRK-Geschäftsstelle, Schulstraße 37, Tel. 05232-68800, von 09.00 - 10.00 Uhr geöffnet.

Schuldenberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601547.

AWO Lage, Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnpplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnpplatz - Gäste sind willkommen.

Kinder-/Jugendkunst Turm Lage, 17:00-18:30 Uhr im Schulzentrum Werraenger, Treffpunkt Haupteingang.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/Innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pflivshieder Str. 101.

Männer-Fitness „Bewegung tut gut“, AWO, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe, 18.30 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 bis 21.30 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroeter, Grenzstraße 1, Lage-Müssen (Tel. 05232-85663).

Lippischer Frauenthor „a musici“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Leserbrief

Offener Brief an die Lagenser Eltern!

Tag der offenen Tür der Sekundarschule Lage: Armutszeugnis für die Eltern

Sehr geehrte Eltern, am 21. Januar war an der Sekundarschule in Lage Tag der offenen Tür. Ihnen als Eltern der zukünftigen Fünftklässler war die Möglichkeit gegeben, sich vor Ort das Konzept erläutern zu lassen, die hervorragende Ausstattung zu begutachten, das Kollegium kennenzulernen und sich von den jetzigen Schülern ihre Schule und ihr Können präsentieren zu lassen. An beiden Standorten - Friedrichstraße und Maßbruch - saßen Kinder und Lehrer parat, Ihnen zu erzählen, wie es an ihrer Schule läuft. Aber wo waren Sie? Anstatt sich selbst ein Bild zu machen und sich eine eigene Meinung zu bilden, sind Sie anscheinend mit Hörsensang zufrieden. Bei den Tagen der offenen Türen anderer Schulen trifft man sie alle. Viele Eltern die nur das Beste wollen für ihre Kinder. Ist es vielleicht das Beste für Ihre Kinder auf eine Schule mit kleinen Klassen zu gehen? Eine Schule, die alle auf den Armut? Wo Sie als Eltern nicht bangen müssen einen Platz zu ergattern? Und der beste Freundliche beste Freund Ihres Kindes? In Lage, ihrem Wohnort? Als diese Schule gegründet wurde, war meine Tochter im ersten Jahrgang aus Überzeugung dabei. Mir wäre eine Gesamtschule mit eigener Oberstufe lieber gewesen, aber eine Sekundarschule ist ein guter Anfang. Und wenn alle Lagenser Kinder der Jahrgänge 5 bis 9, welche die umliegenden Gesamtschulen besuchen, zur Sekundarschule gegangen wären, wäre es ein richtiger guter Anfang. Am 21. war an der Sekundarschule Lage Tag der offenen Tür. Kinder und Lehrer saßen parat, Ihnen zu erzählen, wie gut ihre Schule ist. Aber Sie waren nicht da!

Gitta Hilgenstöhler
Schwanthalerstr. 25, 32791 Lage
Mutter, Hebamme,
Vorstandsmitglied im Förderverein der Sekundarschule Lage e.V.



Anzeige

Anzeige

Wohlthuendes Erkältungsbad

(djd/pra) Frösteln, Niesreiz und Halskatarrh gehören zu den typischen ersten Anzeichen für eine nahende Erkältung. Dies ist der perfekte Zeitpunkt für ein wirkungsvolles Bad. Durch die Wärme des Wassers wird die Durchblutung angeregt. Das kommt den Schleimhäuten zugute, die Krankheitserreger so besser abwehren können. Darüber hinaus entspannen sich die Muskeln, wodurch Gliederschmerzen üblicherweise spürbar nachlassen. Und schließlich steigt auch die Körpertemperatur ein wenig an. Viren und Bakterien können erkrankt bekämpft werden. Unterstützt wird die heilende Wirkung des Vollbades durch ein Aromabadezusatz mit ätherischen

Ölen etwa aus Eukalyptus, Thymian, Kiefernadeln plus Kampher wie im "tesetsept Erkältungsbad". Die ätherischen Öle können Hu-

sten und Schnupfen auf sanfte und natürliche Weise lindern und die Atemwege befreien. Infos gibt es unter www.tesetsept.de.



Die Wärme des Wassers regt die Durchblutung an und kann damit die Abwehrkräfte unterstützen. Foto: djd/pfetesep

Ausgang	berufen	Fahrer	nicht mit	Bewerber	Ignoran	präfer	Abgabe	Arbeits	Arbeits
zeit	werden	besten	Stimmen	art	zieren	enz	in	zeit	zeit
fest	zu	zu	zu	zu	zu	zu	zu	zu	zu
...

Erfolgreiches Tennisturnier des TC RW Lage

Lage. Mark Glenny, Trainer des TC RW Lage hat seine Schützlinge und Schüler in einem Turnier inwehereisene Tennishalle in der Tritenstraße eingeladen. Die achtzehn Mädchen und Jungen, die seiner Einladung folgten, haben ihr Kommen nicht bereut. Konnten sie doch wieder einmal das, was sie ihm zurücklie-

genden Jahr bei ihrem Training dazu gelernt hatten, in einem Turnier in mehreren Runden mit wechselnden Partnern anwenden. Das taten sie dann auch mit Begeisterung und Hatten dabei viel Spaß. Der war natürlich bei den Jungs, die ihre Matches erfolgreich beendeten, größer als bei den nicht ganz so erfolgrei-

chen Teilnehmern. Letztere sollte das jedoch nicht dazu verleiten, in ihrem Trainingsseifer nachzulassen. Zur Erinnerung an dieses Turnier erhielten alle Beteiligten eine Sieger-Trophäe und einen Preis. Zum Schluss durften sie bei einem kleinen Imbiss ihre Energieerserven wieder etwas auffül-



Trainer Mark Glenny und Jugendwartin Petra Kintzel (hinten links) mit ihren Schützlingen.

LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen

Lage. Bei den Lippschen Hallenmeisterschaften, die in Lage und Detmold stattfanden, zeigte sich Fynn Hülsigenssen (MJ U20) wieder einmal in bestechender Form und gewann souverän die 60 m Hürden in 8,99 s, die 60 m flach in 7,46 s und den Weitsprung mit 6,45 m. Fast genauso schnell war über 60 m Justus Stahlberg (MJ U18) in 7,55 s. Erstmals war ein Lagenser Athlet auch im Stabochsprung erfolgreich: Silas Kriete (MJ U20) meisterte zur Freude seines Trainers Detmold 3,20 m. Auch in der von Reinhard Comann be-

trümen „weiblichen Abteilung“ räumte die LG-Frauen die Titel ab: Sarah Budde über 60 m in 8,15 s, Lisa Hertrant über 60 m Hürden in 11,15 s und Katja Rakusa im Weitsprung mit beachtlichen 4,87 m. Kai Kronig MJ U16 sicherte sich die Titel über 60 m in 7,78 s und im Weitsprung mit 5,31 m ebenso wie Nina Schachtler (WJ U18) im Weitsprung mit 4,66 m. Bei den jüngeren Jugendlichen gewannen über 60 m Kimi Eichhoff MJ 13 in 9,25 s und Mika Eichhoff MJ 15 in 8,47 s. Maya Schirpke W12 über 60 m flach in 9,66 s und

60 m Hürden in 13,56 s sowie Leke Kniefoth W13 über 60 m in 8,75 s. Konkurrentlos war als ältester Teilnehmer Dr. Rudolf Hils in seinem letzten Jahr in der Klasse M 65 mit 4,46 m im Weitsprung und 9,13 m im Dreisprung.

Mit praktischen Übungen Senioren entdecken den Computer

Lage (wl). Die VHS Lippe-West bietet ab Mittwoch, 8. Februar, an vier Terminen von 9.00 - 12.15 Uhr in Lage, Technikum, einen Kurs „Senioren entdecken den Computer“ an. Wie wird ein Text geschrieben oder wie wird eine Einladungskarte am PC gestaltet? Wie wird eine E-Mail versendet und wie kann das Lieblingslo-

as Hintergrundbild eingestellt werden? Anhand vieler praktischer Übungen werden auf diese und viele weitere Fragen verständlich erklärte Antworten rund um die Computernutzung gegeben. Zur Teilnahme werden geeignete PC-Vorkenntnisse benötigt. Anmeldung unter Tel.: 05232/195500.

Hatha-Yoga Sanfte Mittelstufe
Lage-Waldenhausen (wl). Die VHS Lippe-West bietet ab Dienstag, 7. Februar 2016, und an den folgenden Dienstagen jeweils in der Zeit von 18.30 bis 20.15 Uhr 12 Termine den Kurs „Hatha-Yoga - Sanfte Mittelstufe“ in Lage-Waldenhausen, Dürerstraße 55. Die Gebühr beträgt 70 Euro. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer(innen), die schon erste Erfahrungen mit Hatha Yoga Asanas, Pranayama und Meditation gemacht haben. Anmeldungen und nähere Informationen bei der VHS Lippe-West Lage, Tel. 05232/195500.

Kleinanzeigen

Utaub/Freizeit
Ferien an der Nordsee? Strandurlaub in St. Peter-Ording, Fels bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: www.strandurlaub-st-peter.de oder www.ferienhaus-st-peter.de Tel. 0717-5378187.

Verschiedenes
Wir kaufen Schrott und Metall zu Tageshöchstpreisen!
Annahme von Gewerbeabfall wie z.B. Blech, Öl, Ölreste und Baustellenabfall
Diät Recycling GmbH
Im Seelenkamp 25 • 32791 Lage
Tel. 05232/981070
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7:30 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Verkäufe
Trapezbleche, 1. Wahl und Sonderposten-Werksverkauf, cm-gam, bundesweite Lieferung
Telefon 0351-889430
www.dachblech24.de

Stellenangebote
Die ParSozial gmbh sucht zum nächstmöglichen Termin eine pädagogische Fachkraft für die Leitung unserer Übermittagsbetreuung an der Realschule Lage. Voraussetzungen sind: einwandfreies erweitertes Führungszeugnis, eine pädagogische Ausbildung sowie Freude an der Leitung eines Teams. Die Stelle eignet sich besonders für den beruflichen Wiedereinstieg. Sie umfasst 10 Wochenstunden im Rahmen eines Minijobs (450 €) während der Öffnungszeiten der Umk (Mo. - Do. 12.00 - 15.10 Uhr). Sämtliche Schulfächer sind von einer Tätigkeit ausgenommen. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail/PDF an: parsozial-lippe@parsozial-nrw.org oder auf dem Postweg an ParSozial gmbh, Schörenstraße 12, 32756 Detmold.

Ankauf
Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen, Tel. 03944-36160, www.wm-av.de (fa)

Untericht
Schülerhilfe!
Das Original, seit 1974
LAGE Lange Straße 70
Tel.: 05232/8586708

Mietgesch
Ehepaar mittleren Alters sucht 3 - 4 ZK im EG im Lage-Zentrum, Tel. 05231-9008435.

Elektro-Installateur in Vollzeit ab sofort gesucht!
Hoppe
Elektronik- und Schweißtechnik GmbH
Dietrich Hoppe GmbH & Co. KG
Zweigniederlassung
TEL. 05232/27150 - Fax: 05232/67457
Bewerbungen per Mail an: kontakt@elektro-hoppe.de

BECKMANN
FENSTERBAU
BOLLHARDT - MÖBILIE - REPARATUREN
32791 Lage-Pöthenhausen

Mail: info@postillon.com
www.postillon.com
oder auf [facebook.com/postillon.lage/](https://www.facebook.com/postillon.lage/)

Garten Landschafts Bau
Schroder
www.gartenschroeder.de

Meisterbetrieb André Kulina
Heizungs- und Sanitärtechnik
2091 Lage
Seiten 05202/10787
www.julius-kulina.com

Impressum
Der Postillon: Herausgeber und Verlag: Der Postillon, Inh.: Peter Thiele e. K. Lange Straße 90, 32791 Lage, Tel. (05232) 3334
Anzeigenannahme: (05232) 3334
Fax: (05232) 3334
Redaktion: (05232) 90 0970, Fax: (05232) 18177
www.postillon.com
e-Mail: Info@postillon.com

Druck: Oppermann Druck- und Verlags GmbH & Co., Guckenbergstr. 1, 31552 Roderberg.
Der Postillon erscheint wöchentlich unverändert donnerstags.
Aufträge & Anzeigen: Der Postillon ist neutral und unabhängig. Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht. Für den Text ist der Inserent verantwortlich.
Für Rücksendungen unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitungen und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.
Z. 21. 42000 Anzeigenpreisliste Nr. 10, gültig vom 01. Januar 2017.

Postillon
der neue
sucht per sofort zuverlässige Zeitungsboten für Hörste (Hörster Bruch)
Interessenten melden sich bitte unter Tel. 05232/3334.



Winterspielplatz

Lage. Kinder wuseln durch Kinderdamm und Gemeindefeld, es wird gespielt, getobt und gebastelt. In einer Ecke sind Puppelentbahn wird aufgebaut und auf Kindermastern wird gefeilscht. Daran sitzen gemütlich bei Kaffee und Großmutter mit Mutter und Großmutter.

Kuchen. Der Winterspielplatz in der Evangelisch-methodistischen Kirche, Hindenburgstr. 19, ist wieder geöffnet. Familien mit kleinen Kindern bis 6 Jahren und ältere Geschwister sind herzlich willkommen. Bis zu den Osterferien ist der Indoor-Spielplatz mittwochs von 15-17.30 Uhr geöffnet.

Winterwanderung

3. Kompanie der Schützengilde wandert ums Freilichtmuseum Detmold

Lage. Bei schönstem Winterwetter konnte Hauptmann Jens Grüner zahlreiche Wanderer am Treffpunkt auf dem Parkplatz des Freilichtmuseums in Detmold begrüßen. Der Tradition der Winterwanderung folgend, wurde wieder ein Teil einer Ippischen Ge-

meinde erwandert. Diesmal ging es rund um das Freilichtmuseum in Detmold. Der Weg bot bei schönstem Winterwetter zahlreiche reizvolle Ausblicke auf die Landschaft um und in das Museumsgelende. Die hervorragend ausgesuchte Strecke hatte eine Länge von etwa sechs Kilometern und war für alle Teilnehmer, auch für die kleinsten, gut zu bewältigen. Am Rastplatz sorgte das „Bull Team“ um Sebastian Klimek und Manfred Zembra wieder in bewährter Form für eine Stärkung mit Schmalbröten und

warmen sowie kalten Getränken. Danach ging es den Rest der Wegstrecke wieder zurück zum Ausgang des Freilichtmuseums. Zum Ausklang dieses herrlichen Wintertages traf man sich in der gegenüberliegenden Gaststätte „Obere Mühle“.



Großes Angebot

Spanisch bei der Volkshochschule

Lage (wi). Die Volkshochschule Lippe-West bietet ein reichhaltiges Angebot an Spanischkursen für Anfänger und Fortgeschrittene in Lage an. Ein Sprachkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse in der spanischen Sprache beginnt am Montag, 6. Februar von 20.00 - 21.30 Uhr (Kurs 3720LA); ein Spanischkurs für Interessenten mit Grundkenntnissen am Montag, 6. Fe-

bruar 18.30 - 20.00 (Kurs 3735LA). Beide Kurse finden im Schulzentrum Werreanger in Lage statt. Die Sprachschule „Spanisch mit Muße“ ab Freitag, 10. Februar 9.00 - 10.30 Uhr (Kurs 3739LA) und Spanische Leichte Konversation ab Montag, 6. Februar 16.30 - 18.00 Uhr (Kurs 3741LA) richten sich an fortgeschrittene Lerner und werden im Technikum Lange Str. 124 durchgeführt.

Flohmarkt in der Kita Ehrentrup

Lage Ehrentrup. Der Förderverein der Kita Ehrentrup veranstaltet am Samstag, 04.02.2017, einen Flohmarkt für Kinderbekleidung und Spielzeug. In der Zeit von 11 bis 14 Uhr sind alle die Lust zum Stöbern haben in der Kita Ehren-

trup, Fasanenstr. 14 in Lage eingeladen. Die Cafeteria lädt mit Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein und für den großen Hunger gibt es Bratwürstchen. Der Erlös vom Flohmarkt kommt den Kindern zugute.

Faszination Namibia

Reisen nach Afrika sehr beliebt

Lage (wi). Vom 7.-19. Juni fährt die VHS Lippe-West nach Namibia und besucht: Windhoek, den Namib Naukluft-Park mit den Dünen von Sossusvlei, Swakopmund und die Namibwüste, Twyfelfontein mit den bemerkenswerten Felsgravuren und den reich an

Wildtieren einzigartigen Etosha Nationalpark. Da die Nachfolge nach Namibiareisen insgesamt in diesem Jahr besonders hoch ist, wird um möglichst frühzeitige Anmeldung gebeten. Informationen bei der VHS in Lage unter Tel. 05232/95500 oder 955015.

Klöntreff des Seniorenkreises

Lage/Münster. Der Seniorenkreis des TUS-Münster-Billinghauses trifft sich am Montag, den 30. Januar 2017 um 16.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Billinghausen.

Wir empfangen das neue Prinziparier vom TUS Sonnenbake-Elementarwerk mit einem derberchen Helau. Bitte, wenn vorhanden, eine Narrenkappe mitbringen.

Jahreshauptversammlung

Biochemischer Verein Lage e.V. lädt ein

Lage. Der Biochemische Verein Lage lädt die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 28. Januar 2017, um

15.00 Uhr, in das Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche, Lage am Sedanplatz ein. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

TG Lage Laufabteilung

Ab sofort neue Internetadresse

Lage. Da unsere bisherige „vu“-Domain als Internet-Adresse zu unserer Laufabteilungs-Homepage in letzter Zeit nicht mehr zuverlässig funktioniert, freuen wir uns nun über die „richtige“ Internet-Adresse, heisst es in einer Pressemitteilung der TG Lage. Ab sofort ist die Laufabteilungs-Homepage direkt über die Inter-

net-Adresse „laufabteilung.de“ zu erreichen. Selbstverständlich bleibt auch die Verlinkung über die Homepage der TG Lage (tga.de.de) bestehen. Auf der Homepage wird wie gewohnt und aktuell über die Läufe, Aktivitäten, Ergebnisse sowie Kurse und Trainingszeiten informiert.



Im CDU-Bürgerbüro, Lange Str. 92, steht am Freitag, 28. Januar die Beauftragte für Auswärtigenfragen und Integrations der CDU in Lage Svetlana Begemann von 10 bis 12 Uhr als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie ist telefonisch unter 05232/65744 zu erreichen.

gedom steht für Fragen Interessierter Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Lage Süd ist Mitglied im Umweltausschuss. Telefonisch ist er unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.

Am Samstag, den 28.01., ist das SPD-Büro von 10 bis 12.00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit steht die Ratsfrau Loreen Schee gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

STARTERPRÄMIE BIS ZU
13.677,- €

VOLKSWAGEN
SPARESSTART
2017

Beetle Cabrio Design

Scirocco

z.B. Beetle Cabrio Design mit 77 kW (105 PS), 4x Leichtmetallräder „Whirl“ 6,5J x 16, Radio „Composition Color“, Nebelscheinwerfer und Abblendeblech, Einstiegslehne „Easy Entry“, Rücksitze geteilt umklappbar, Außenspiegel elektrisch einstellbar, Vorder- und Hinterradlenker, Reifenkontrollanzeige, Multifunktionsanzeige „Plus“ u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,6; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen (g/km) kombiniert: 125; Effizienzklasse: B.

UPE ¹ €	Barpreis ² €	Preisvorteil ³ €
24.565,-	18.990,-	5.575,-
oder mtl.* €	179,-	NUR 999 € ANZAHLUNG

z.B. Scirocco R mit 206 kW (280 PS), 4x Leichtmetallräder „Lugano“ 8J x 19, Climatronic, Ledererausstattung „Vienna“, Radio „Composition Colour“, Bi-Xenon-Scheinwerfer, Multifunktions-sportlederlenker, Vorder- und Hinterradlenker, Außenspiegelgehäuse in Chrom u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 11,1; außerorts: 6,2; kombiniert: 8,0; CO₂-Emissionen (g/km) kombiniert: 187; Effizienzklasse: F.

UPE ¹ €	Barpreis ² €	Preisvorteil ³ €
41.667,-	27.990,-	13.677,-
oder mtl.* €	229,-	NUR 999 € ANZAHLUNG

Weitere Motoren und Ausstattungen gegen Mehrpreis bestellbar.

Mehr entdecken: www.autohaus-stricker.de

96,0% Zufriedenheitsindex SEHR GUT

www.autohaus-stricker.de/de/unternehmen/bewertungen-erfahrungen

lhr Volkswagen Partner
Kurt Stricker GmbH & Co. KG
Weidenweg 4,
32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 052 34 / 82 33-11
www.autohaus-stricker.de

Volkswagen